



# AUENWALD

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE AUENWALD

Donnerstag, 10. Oktober 2019

## WICHTIGE RUFNUMMERN

### Notruf

Rettungsdienst,  
Feuerwehr 112  
Polizei 110

### Polizeiposten

Weissach im Tal 3 52 60

### Polizeirevier

Backnang 90 90

### Rems-Murr-Klinikum

Winnenden 07195-591-0

Wasser und Gas  
(Stadtwerke Backnang)  
176-17

### Strom (SÜWAG)

07144 / 266 233

### Straßenbeleuchtung

50 05-0

### Rathaus Unterbrüden, Lippoldsweilerstr. 15

07191 / 50 05-0

Fax 50 05-50

E-Mail: [info@auenwald.de](mailto:info@auenwald.de)

<http://www.auenwald.de>

### Sprechzeiten

Montag, Dienstag,  
Donnerstag und Freitag  
8.30 - 12.00 Uhr

Dienstag  
13.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch  
07.30 - 13.00 Uhr

Donnerstag  
15.30 - 18.30 Uhr



**disco club  
oberbrüden**  
**Remember**  
**Alte  
Grube**  
**mit DJ Ernst**  
**DJ Rudi - DJ Andi - DJ Grabbe - DJ Peter**  
**12. Oktober 2019**  
**20 Uhr**  
**Auenwaldhalle** - **Eintritt frei**  
*freiwillige Spende zu Gunsten von Sternentraum*



# DER OGV LIPPOLDSWEILER „SCHOCKT“ AUENWALD

EINE GANZE GEMEINDE WIRD LEBENSRETTER

# 17.10.2019

IN DER NEUEN  
MEHRZWECKHALLE  
HOHNWEILER

BEGINN: 19:00 UHR

## WER GESCHULT IST, HAT KEINE ANGST IM NOTFALL!

Was tun bei Herzinfarkt oder Herzstillstand?  
Ärzte klären auf das DRK Rems-Murr zeigt an  
Puppen die Wiederbelebung und den Einsatz  
des Defibrillators

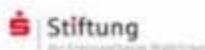
## EINE GANZE GEMEINDE MACHT MIT – DU AUCH?

### TEILNEHMENDE ÄRZTE:

Dr. med. Isolde Hermann

### ANSCHLIESSENDES „STÄNDERLING“ MIT BUTTERBREZELN UND GETRÄNKEN

Mit Bürgermeister Karl Ostfalk





## Herzliche Einladung zur Investitur



Wir feiern die Wahl und Berufung  
in den ständigen Pfarrdienst von Pfarrer Bernhard Körner  
in die Kirchengemeinde Oberbrüden - Unterbrüden.

Feiern Sie mit uns die Investitur  
am Sonntag 13. Oktober 2019  
um 11.00 Uhr  
in der Peterskirche in Oberbrüden  
mit Dekan Braun.

Über eine kurze Rückmeldung, ob Sie kommen  
können, würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Schlichenmaier  
1. Vorsitzender

## Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal

Der Arbeitskreis Erwachsenenbildung lädt herzlich ein:

# „Die Kunst des Neinsagens“

**Mittwoch, 16. Oktober 2019, 20.00 Uhr**  
**Kath. Gemeindehaus Weissach im Tal**

**Referentin: Dr. Kathrin Messner**

*Geschäftsführerin und Bildungsreferentin  
der Evangelischen Erwachsenenbildung  
im Rems-Murr-Kreis*



Umfragen zufolge fällt es zwischen 70 und 80% der Deutschen schwer, Nein zu sagen. In kirchlichen Kreisen sind es vermutete 90 bis 100%.

Warum scheuen wir uns so, Nein zu sagen, wenn wir auch Nein meinen? Wie oft haben Sie schon Ja gesagt, obwohl Sie Nein gemeint haben? Glauben wir es sei unchristlich, die zwei Buchstaben mehr, die das Nein vom Ja trennt, auszusprechen?

Um diese Fragen und die Kunst, aus dem Kreislauf des Nicht-Nein-Sagen-Könnens auszubrechen, dreht sich der kurzweilige, humorvolle und mit vielen Beispielen angereicherte Vortrag.

Aktion Miteinander		41/2019
Jeden Montag Turnhalle Hohnweiler	14:00 Uhr	<b>Seniorenturnen</b> - Turnen, Gymnastik, Tanz... Ein Angebot des TSV Lippoldswailer Ansprechpartnerin: Frau Sartirana-Nutz, Tel. 59173
Jeden Montag vor der Auenwaldhalle oder je nach Witterung im Foyer	17:00 17:45 Uhr	<b>Offene Gymnastik</b> – Die 5 Esslinger.. Ein Angebot des Ortsseniorenrats Auenwald für Senioren Ansprechpartnerin: Frau Gudrun Hanel, Tel. 53028
Jeden Donnerstag Turnhalle Oberbrüden	14:00 15:00 Uhr	<b>Seniorenturnen</b> – Ein Angebot des TSV Oberbrüden Ausdauer, Beweglichkeit, Körperhaltung, Entspannungsübungen Ansprechpartnerin: Andrea Leissner, Tel.: 499202
Jeden ersten Dienstag, nächster Termin <b>5. November 2019</b>	14.30 Uhr	<b>„Zeit der Begegnung“</b> – Im Gemeindehaus Oberbrüden Gemütliche Gespräche mit Themenimpuls bei Kaffee und Kuchen. Bei Fragen und Infos melden Sie sich bitte bei Ehepaar Scheunemann Tel.: 07191 /341115
Jeden zweiten Mittwoch, nächster Termin <b>16. Oktober 2019</b>	14:00 Uhr	<b>Skat</b> in der Alten Schule Oberbrüden Wer Lust hat einfach mal vorbeischauchen. Ansprechpartner: Ulrich Venema Tel. 300942
Jeden zweiten Dienstag, <b>22. Oktober 2019</b>	16:00 Uhr	<b>Kegeln</b> in Allmersbach im Tal, Backnanger Straße 44 (hinter dem Rathaus im Ortskern Allmersbach im Tal) jeden zweiten Dienstag. Bitte Turnschuhe mitbringen. Ansprechpartner: Rolf Schuster, Tel. 52996
<b>Donnerstag, 24. Oktober 2019</b>	13:30 Uhr	<b>Senioren-Wandergruppe</b> <b>Achtung Terminänderung!!</b> Unsere nächste Wanderung findet am Donnerstag, 24.Oktober 2019 statt. Wir treffen uns um 13.30 Uhr in der Badstraße. Mit Fahrgemeinschaften fahren wir zum Restaurant Löwen Heutensbach in Allmersbach i.Tal - Heutensbach. Nach der Wanderung ist eine Einkehr im Restaurant Löwen vorgesehen. Bitte vormerken: Unsere nächste Besenfahrt, diesmal zum Weingut Heinrich in Obersulm-Sülzbach findet am 14. November 2019 statt. Auch Nichtwanderer können sich gerne zu der Besenfahrt anmelden und sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Gabriele Holzwarth Tel. 54404, Rudi Schwarz Tel. 52217

**Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer** sind bei allen Angeboten **herzlich willkommen**, gerne auch jüngere Rentnerinnen und Rentner, auch im Vorruhestand. Nähere **Auskünfte** erhalten Sie bei den genannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern oder bei der Gemeindeverwaltung, Frau Bader, Tel. 07191/5005-10 oder bader@auenwald.de. Sollten Sie eine **Mitfahrgelegenheit** suchen, wenden Sie sich bitte spätestens einen Tag davor an die Gemeindeverwaltung, Frau Buch, Tel. 07191/5005-0



## Lindenpflanzung als Symbol für Frieden

Bei trockenem, teilweise sonnigem Herbstwetter wurde am Tag der Deutschen Einheit zur Gitarrenmusik der Friedensbaum am Friedenspfahl gemeinsam eingepflanzt. Die herzförmigen Blätter der großblättrigen Sommerlinde erinnern an die eigenen Herzenskräfte und an die Liebe.

Die Linde steht hier an diesem Platz als ein Zeichen der Liebe, der Vollkommenheit und des Friedens mit dem Herzenswunsch an ihn: «Mögest du gedeihen und ganz viel Liebe entfalten.» Lasst uns Frieden pflanzen für die, die nach uns kommen. Die Besucher schrieben Ihre eigenen Wünsche wie «Heilung, Liebe und Kraft für alle Lebewesen», «Frieden für Dich und die Welt», «Lachen... Lachen...» auf farbige Bänder, mit denen der Baum verziert wurde.

Nach verschiedenen Tänzen um den Baum, legten die Teilnehmer zur Harfenmusik ein wunderschönes Naturmandala. Bei einer Tasse Tee war noch Zeit für Gespräche.

So ist jetzt nach der Aufstellung des Friedenspfahls bei der «Begegnung am Brüdenbach» vor zwei Jahren, der Einweihung der Friedensbank beim Friedenskulturfest 2018 und der Friedensbaumpflanzung mit diesen drei Aktionen das Thema Frieden für die Organisatoren vollendet.

Die Veranstaltung fand im Rahmen des Projekt BAUM 2020 statt. Fotorückblick und weitere Informationen unter: [www.mit-der-natur.de](http://www.mit-der-natur.de)



## Maria Nikolai Die Schokoladenvilla

**Freitag,  
11. Oktober 2019  
19.30 Uhr**

**Kraftwagenhalle  
Welzheimer Straße 36 (Rombold-Areal),  
71554 Unterweissach**

LITERATUR  
UNTER  
WEISSACH



**Eintritt:**  
Vorverkauf € 8,00  
(€ 7,00 ermäßigt)  
Abendkasse € 10,00  
(€ 9,00 ermäßigt)

**Vorverkauf:**  
Allmersbach: Rats-Apotheke  
Auenwald: Apotheke Unterbrüden  
Backnang: Buchhandlung Kreuzmann  
Weissach: Balis Teeschenke  
und Bibliothek Bildungszentrum

[www.kulturkreis-bize.de](http://www.kulturkreis-bize.de)






## AMTLICH

### Vorankündigung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am

**Montag, den 21. Oktober 2019, 19.00 Uhr**  
im Sitzungssaal der Ratscheuer

statt.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Ostfalk  
Bürgermeister

Gemeinde Auenwald  
Rems-Murr-Kreis

## HAUPTSATZUNG

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg -GemO- hat der Gemeinderat am 30. September 2019 folgende Hauptsatzung beschlossen:

### I. FORM DER GEMEINDEVERFASSUNG

§ 1

#### Gemeinderatsverfassung

Verwaltungsorgane der Gemeinde sind der Gemeinderat und der Bürgermeister.

**II. GEMEINDERAT****§ 2****Rechtsstellung, Aufgaben und Zuständigkeiten**

Der Gemeinderat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Gemeinde.

Er legt die Grundsätze für die Verwaltung der Gemeinde fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Gemeinde, soweit nicht der Gemeinderat den Ausschüssen oder dem Bürgermeister bestimmte Angelegenheiten übertragen hat oder der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist. Der Gemeinderat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der

Gemeindeverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

**§ 3****Zusammensetzung**

Der Gemeinderat besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und den ehrenamtlichen Mitgliedern (Gemeinderäte).

**III. AUSSCHÜSSE DES GEMEINDERATS****§ 4****Beschließende Ausschüsse**

- 1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:
  - 1.1 Technischer Ausschuss (TA)
  - 1.2 Verwaltungsausschuss (VWA)
- 2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 8 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats. Zu den Sitzungen des Technischen Ausschusses, soweit er als Umlegungsstelle tätig ist, werden ein Vermessungssachverständiger und ein Bausachverständiger als Mitglieder mit beratender Stimme zugezogen.
- 3) Für die weiteren Mitglieder der Ausschüsse wird die gleiche Anzahl von Stellvertretern bestellt, die diese Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten.

**§ 5****Allgemeine Zuständigkeiten der beschließenden Ausschüsse**

- 1) Die beschließenden Ausschüsse entscheiden im Rahmen ihrer Zuständigkeit selbständig anstelle des Gemeinderats.
- 2) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 7 und 8 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen. Ist zweifelhaft, welcher Ausschuss im Einzelfall zuständig ist, ist die Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses gegeben.
- 3) Die beschließenden Ausschüsse sind innerhalb ihres Geschäftskreises zuständig für:
  - 3.1 Die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan, soweit der Betrag im Einzelfall mehr als 35.000 €, aber nicht mehr als 100.000 € beträgt.
  - 3.2 Die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben von mehr als 10.000 €, aber nicht mehr als 30.000 € im Einzelfall.
- 4) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.

**§ 6****Beziehungen zwischen Gemeinderat und Beschließenden Ausschüssen**

- 1) Wenn eine Angelegenheit für die Gemeinde von besonderer Bedeutung ist, können die Ausschüsse die Angelegenheit mit den Stimmen eines Viertels aller Mitglieder dem Gemeinderat zur Beschlussfassung unterbreiten.

- 2) Der Gemeinderat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen, jede Angelegenheit an sich ziehen oder Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben.
- 3) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Gemeinderat vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder eines Sechstels aller Mitglieder des Gemeinderats sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.
- 4) Der Gemeinderat kann Angelegenheiten, die die Aufgabengebiete verschiedener Ausschüsse berühren, selbst erledigen. Die Zuständigkeit des Gemeinderats ist anzunehmen, wenn zweifelhaft ist, ob die Behandlung einer Angelegenheit zur Zuständigkeit des Gemeinderats oder zu der eines beschließenden Ausschusses gehört.
- 5) Widersprechen sich die noch nicht vollzogenen Beschlüsse zweier Ausschüsse, so hat der Bürgermeister den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Gemeinderats herbeizuführen.

**§ 7****Technischer Ausschuss**

- 1) Der Geschäftskreis des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
  - 1.1 Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung),
  - 1.2 Versorgung und Entsorgung,
  - 1.3 Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Wege, Brücken, Bauhof, Fuhrpark,
  - 1.4 Technische Verwaltung gemeindeeigener Gebäude,
  - 1.5 Planung, Bau und Unterhaltung von Sport-, Spiel-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen,
  - 1.6 Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung,
  - 1.7 Widmung, Entwidmung, Benennung und Umbenennung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen,
  - 1.8 Feuerlöschwesen und Zivilschutz,
  - 1.9 Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten,
  - 1.10 Der Technische Ausschuss ist zugleich „nichtständiger“ Umlegungsausschuss gemäß §§ 45 ff BauGB. Zu den Sitzungen des Umlegungsausschusses werden ein Vermessungssachverständiger und ein Bausachverständiger als Mitglieder mit beratender Stimme zugezogen (DVO BauGB).
- 2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Technische Ausschuss über
  - 2.1 die Erklärung des Einvernehmens der Gemeinde bei der Entscheidung über:
    - 2.1.1 die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre (§ 14 Abs. 2 BauGB);
    - 2.1.2 Anträge auf Zurückstellung der Entscheidung über die Zulässigkeit von Vorhaben und auf vorläufige Untersagung von Baugesuchen (§ 15 BauGB);
    - 2.1.3 die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans (§§ 31 und 36 BauGB), soweit die Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung bedeutsam ist;
    - 2.1.4 die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplanes (§§ 33 und 36 BauGB);
    - 2.1.5 die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§§ 34 und 36 BauGB), soweit die Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung bedeutsam ist;
    - 2.1.6 die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich (§§ 35 und 36 BauGB), wenn die jeweilige Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung der Gemeinde von grundsätzlicher Bedeutung oder besonderer Wichtigkeit ist;



- 2.1.7 die Teilungsgenehmigung (§19 BauGB), soweit die Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung bedeutsam ist;
- 2.2 die Stellungnahme der Gemeinde zu Aufforstungsanträgen;
- 2.3 die Stellungnahmen der Gemeinde zu Bauanträgen nach § 53 Abs. 2 und § 54 Abs. 2 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO), soweit erhebliche Belange der Gemeinde berührt sind;
- 2.4 die Stellungnahme der Gemeinde als Angrenzer (§§ 55 und 56 LBO), wenn Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erforderlich ist und soweit erhebliche Belange der Gemeinde berührt sind
- 2.5 die Entscheidung über die Ausführung eines Bauvorhabens (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen, die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) sowie die Anerkennung der Schlussabrechnung (Abrechnungsbeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von nicht mehr als 100.000 € im Einzelfall.
- 2.6 planerische Leistungen und Gutachten bei voraussichtlichen Honorarkosten von nicht mehr als 100.000 € im Einzelfall, soweit nicht Nr. 2.5

### § 8

#### Verwaltungsausschuss

- 1) Der Geschäftskreis des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
  - 1.1 Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
  - 1.2 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, einschließlich Verkehrswesen, öffentlicher Personennahverkehr, Marktangelegenheiten
  - 1.3 Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
  - 1.4 Schulangelegenheiten, Angelegenheiten der Kindertageseinrichtungen,
  - 1.5 soziale und kulturelle Angelegenheiten, Sport- und Vereinsangelegenheiten,
  - 1.6 Gemeindeparkerschaftsbeziehungen,
  - 1.7 Verwaltung der Liegenschaften der Gemeinde einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide,
  - 1.8 Fremdenverkehr und Naherholung.
  - 1.9 Gesundheits- und Veterinärangelegenheiten
- 2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Verwaltungsausschuss über:
  - 2.1 die Ernennung, Einstellung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von
    - a) Beamten der Besoldungsgruppen ab A 8 bis A 11
    - b) Beschäftigten der Entgeltgruppen EG 9a bis EG 9c TVÖD
  - 2.2 die Bewilligung von Freiwilligkeitsleistungen von mehr als 1.000 € aber nicht mehr als 2.500 € im Einzelfall, sowie laufende bis zu 1.000 € jährlich;
  - 2.3 die Stundung von Forderungen
    - 2.3.1 von mehr als 3 Monaten bis zu einem Jahr in unbeschränkter Höhe,
    - 2.3.2 von mehr als einem Jahr und von mehr als 10.000 € bis zu einem Höchstbetrag von 50.000 €;
  - 2.4 den Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Gemeinde im Einzelfall mehr als 2.500 €, aber nicht mehr als 10.000 € beträgt;
  - 2.5 die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, einschließlich der Ausübung von Vorkaufsrechten, im Wert von mehr als 35.000 €, aber nicht mehr als 100.000 €;

- 2.6 Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von mehr als 10.000 € im Einzelfall;
- 2.7 die Veräußerung von beweglichem Vermögen im Wert von mehr als 35.000 € bis zu 100.000 € im Einzelfall;
- 2.8 Beitritt zu Vereinen und Organisationen bei einem Mitgliedsbeitrag von über 100 € im Einzelfall, soweit dies nach § 39 Abs. 2 GemO möglich ist;
- 2.9 die Übernahme von Ausfallbürgschaften für Wohnungsbaudarlehen der Landeskreditbank über 50.000 € bis zum Betrag von 150.000 €.

#### IV. ÄLTESTENRAT

##### § 9

#### Ältestenrat

Aufgrund von § 33a GemO wird ein Ältestenrat gebildet.

#### V. BÜRGERMEISTER

##### § 10

#### Zuständigkeiten

- 1) Der Bürgermeister leitet die Gemeindeverwaltung und vertritt die Gemeinde.  
Er ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Verwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Gemeindeverwaltung. Der Bürgermeister erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Gesetz oder vom Gemeinderat übertragenen Aufgaben.  
Weisungsaufgaben erledigt der Bürgermeister in eigener Zuständigkeit, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Dies gilt auch, wenn die Gemeinde in einer Angelegenheit angehört wird, die aufgrund einer Anordnung der zuständigen Behörde geheim zu halten ist.
- 2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:
  - 2.1 die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan bis zum Betrag von 35.000 € im Einzelfall;
  - 2.2 die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben und zur Verwendung von Deckungsreserven bis zu 10.000 € im Einzelfall;
  - 2.3 die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung und Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beamten der Besoldungsgruppe A 1 bis A 7, Beschäftigte der Entgeltgruppen 1 bis 8 TVÖD bzw. S 1 bis S 8a TVÖD-SuE; Aushilfsangestellten, Arbeitern, Beamtendarstellern, Auszubildenden, Praktikanten, Bufdi, FSJ und anderen in Ausbildung stehenden Personen;
  - 2.4 die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie Unterstützungen und von Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der Richtlinien;
  - 2.5 die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan einzeln ausgewiesenen Freigebigkeitsleistungen bis zu 1.000 € im Einzelfall;
  - 2.6 die Aufnahme von Krediten, die Umschuldung von Darlehen und außerordentliche Tilgungen im Rahmen des Höchstbetrags der Haushaltssatzung;
  - 2.7 die Stundung von Forderungen im Einzelfall;
    - 2.7.1 bis zu 3 Monaten in unbeschränkter Höhe,
    - 2.7.2 bis zu 1 Jahr und bis zum Höchstbetrag von 5.000 €;
  - 2.8 den Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Gemeinde im Einzelfall nicht mehr als 2.500 € beträgt;



- 2.9 die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, einschließlich der Ausübung von Vorkaufsrechten im Wert bis zu 35.000 € im Einzelfall;
- 2.10 Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 10.000 € im Einzelfall;
- 2.11 die Veräußerung von beweglichem Vermögen bis zu 35.000 € im Einzelfall;
- 2.12 den Abschluss sowie die Änderung und Aufhebung von Versicherungsverträgen;
- 2.13 den Beitritt zu Vereinen und Organisationen bei einem Mitgliedsbeitrag bis zu 500 € pro Jahr im Einzelfall;
- 2.14 die Zulassung zur Benützung öffentlicher Einrichtungen im Rahmen der jeweiligen Benutzungsordnung;
- 2.15 die Übernahme von Ausfallbürgschaften für Wohnungsbauarlehen der Landeskreditbank bis zum Betrag von 50.000 € im Einzelfall;
- 2.16 die Bestellung von Bürgern zu ehrenamtlicher Mitwirkung sowie die Entscheidung darüber, ob ein wichtiger Grund für die Ablehnung einer solchen ehrenamtlichen Mitwirkung vorliegt;
- 2.17 die Zuziehung sachkundiger Einwohner und Sachverständiger zu den Beratungen einzelner Angelegenheiten im Gemeinderat und in seinen Ausschüssen.
- 2.18 Die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans (§§ 31, 36 BauGB), soweit die Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung nicht bedeutsam ist.
- 2.19 Die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§§ 34, 36 BauGB) soweit die Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung nicht bedeutsam ist.
- 2.20 Die Teilungsgenehmigung (§ 19 BauGB), soweit die Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung nicht bedeutsam ist.

## VI. STELLVERTRETUNG DES BÜRGERMEISTERS

### § 11

#### Stellvertreter des Bürgermeisters

Die drei Stellvertreter des Bürgermeisters werden aus der Mitte des Gemeinderats gewählt.

## VII. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

### § 12

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 1. Dezember 1989, geändert am 5. Oktober 1994, 16. Dezember 1997 und 18. Dezember 2017, außer Kraft.

Auenwald, den 30. September 2019  
Karl Ostfalk  
Bürgermeister

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß §50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der ab 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs Wochen der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Auenwald, Bürgerbüro, Lippoldswweilerstraße 15, 71549 Auenwald, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift. **Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Auenwald, Bürgerbüro, Lippoldswweilerstraße 15, 71549 Auenwald, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keine öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

**Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**



Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden.

Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Auenwald, Bürgerbüro, Lippoldswellerstraße 15, 71549 Auenwald, eingelegt werden.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß §12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vorname, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Auenwald, Bürgerbüro, Lippoldswellerstraße 15, 71549 Auenwald, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressbuchverzeichnis in Buchform) verwendet werden.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung, Bürgerbüro, Lippoldswellerstraße 15, 71549 Auenwald, eingelegt werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Auenwald, 10.10.2019

## Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2019 - Auenwald

**30. Juni 2019 auf: 6 760 Personen**

Davon männlich: 3 366 Personen

weiblich: 3 394 Personen

## JUBILARE

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit!

**20.10.2019**

Frau Heidi Nemeth, Scheurengarten 6, Lippoldsweller 70 Jahre

Alle Jubilare, die **nicht veröffentlicht** werden wollen, bitte unter der Telefon Nr.: (07191) 50 05 – 12 im Rathaus Unterbrüden melden!

## STANDESAMT

### Standesamtliche Nachrichten - September 2019

#### Eheschließungen:

13.9.2019: Carina Schad geb. Bass und Ralf Kengeter, Mozartstr. 13, 71522 Backnang

20.9.2019: Cathrin Diana Müller und Steffen Rinker, Bergstr. 40, 71549 Auenwald

20.9.2019: Janine Codrac und Jens-Julian Kehl, Im Strang 6, 71549 Auenwald

#### Geburten:

24.07.2019: Ernie Maybee, Sohn von Danielle Kristen und Karsten Maybee, Scheurengarten 3, 71549 Auenwald

#### Sterbefälle:

06.09.2019: Julie Hannelore Mölich, geb. Hindennach, Veilchenweg 3, 71549 Auenwald

14.09.2019: Hans-Joachim Max Theodor Friedrich, Tulpenweg 14, 71549 Auenwald

14.09.2019: Anita Ursula Charlotte Blank, geb. Luft, Buckelhalde 10, 71549 Auenwald

25.09.2019: Brigitte Margarete Scherhauber, geb. Volkenannt, Zwiebelbergweg 4, 71549 Auenwald

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Auenwald

### Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,  
Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048,

### Anzeigenverkauf:

Tel. 07163 1209-500,

uhingen@nussbaum-medien.de

### Verantwortlich für den amtlichen Teil,

### alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Karl Ostfalk oder sein Vertreter im Amt  
- für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

### Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag  
(an Feiertagen am vorhergehenden Werktag),

mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

**Redaktionsschluss:** montags, 15.00 Uhr



## BEREITSCHAFTSDIENSTE

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen:

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Gesundheitszentrum, Eingang Stuttgarter Straße (rechts neben der Kreissparkasse) Stuttgarter Straße 107, Ärztlicher Notfalldienst, Tel: 116 117

#### Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6073614

Zentraler Notfalldienst in den Ambulanzräumen der Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden, Am Jakobsweg 1, Tel. 07195 59137000 (Vor Anmeldung nicht erforderlich)

#### Zahnärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter unter Telefon 0711 7877744.

#### Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

Patienten wenden sich an die zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart. Die Notfallpraxis hat geöffnet von Freitag, 16 – 22 Uhr, und an den Wochenenden und Feiertagen von 9 – 22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig. Sie erreichen den Augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter 0180 6071122.

#### HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 bis 8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon 01805 003656.

#### Apothekendienst

##### Donnerstag, den 10.10.2019

Sturmfeder-Apotheke, Hauptstraße 47, Oppenweiler, Tel. 4 45 51

##### Freitag, den 11.10.2019

Easy-Apotheke, Im Biegel 16, Backnang, Tel. 9 04 36 30

##### Samstag, den 12.10.2019

Apotheke St. Ulrich Sulzbach, Backnanger Str. 3, Sulzbach a. d. Murr, Tel. 0 71 93 / 91 91 91

##### Sonntag, den 13.10.2019

Center-Apotheke im Kaufland, Industriestraße 36, Backnang (neuer Handelshof), Tel. 91 15 11 00

##### Montag, den 14.10.2019

Täles Apotheke Weissach im Tal, Welzheimer Str. 42, Weissach im Tal, Tel.: 3451650

##### Dienstag, den 15.10.2019

Johannes-Apotheke, Burgplatz 3, Backnang, Tel. 9 03 30 70

##### Mittwoch, den 16.10.2019

Rats-Apotheke, Backnanger Straße 48, Allmersbach i. T., Tel. 35 90 20  
Hörschbach-Apotheke, Hörschbachstr. 61, Murrhardt, Tel. 0 71 92 / 90 09 17  
*Apothekenöffnungszeiten (jeweils von 08:30 bis 08:30 des Folgetages)*  
*Der Apotheken-Notdienstfinder*

*Festnetz kostenfreie Rufnummer: 0800 00 22 8 33*

*Mobilnetz ohne Vorwahl: 22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min)*

*Homepage: www.aponet.de*

#### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen:

##### Groß- und Kleintiere

Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang, Akazienweg 48, Tel. 902284

#### Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal, Geschäftsführung Martina Zoll

#### Ambulante Alten- u. Krankenpflege und hauswirtschaftliche Versorgung:

für die Bereiche Weissach und Allmersbach

Heike Stadelmann

Telefon 9115-30

#### für den Bereich Auenwald

Nicole Köp

Telefon 9115-36

#### Betreuungsgruppen f. Menschen mit Demenz:

Anette Sohn

Telefon 51016

#### Tagespflege:

Iveta Koppold

Telefon 9115-40

#### Essen auf Rädern:

Tel. erreichbar von Mo. bis Fr. von 9.00 bis 10.30 Uhr

Sabine Wörner, Susanne Maier

Telefon 9115-32

#### Nachbarschaftshilfe der katholischen Kirchengemeinde

Auenwald-Althütte, Tel. 57130

Kath. Haus- und Nachbarschaftshilfe Bk, Tel. 56937

Kath. Familienpflege Rems-Murr, Tel. 07151 1693155 und

0176 16931551; E-Mail: info@familienpflege-remmurr.de

#### Pflegebegleitung

Kostenlose Hilfe in schwierigen Lebenslagen, z. B. im Krankheits- und Pflegefall, Tel. 0176 38621613.

#### Pflegestützpunkt im Landratsamt Waiblingen mit Altenhilfe- und Demenzfachberatung

E-Mail: Pflegestuetzpunkt@remmurr-kreis.de

Telefon 07151 501-1657 und -1658

#### Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Rems-Murr e. V.

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Tel. 07151 200256 (Zentrale: 07151 20020)

Internet: www.kv-remmurr.drk.de; E-Mail: info@kv-remmurr.drk.de

#### Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e. V.

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen

Info@hospiz-remmurr.de

#### Ambulanter Hospizdienst, Tel. 344194-0

ambulantes@hospiz-remmurr.de

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim

#### Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebume, Tel. 344194-0

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer; kinder@hospiz-remmurr.de

#### Tageselternverein Backnang, Tel. 07191 3419-0

info@kinderundjugendhilfe-bk.de

#### Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum, Tel. 3732432

www.kinderhospizdienst.net, E-Mail an: info@kinderhospizdienst.net

#### Stationäres Hospiz Backnang, Tel. 07191 34333-0

Stationaeres@hospiz-remmurr.de

#### „Bürger helfen Bürgern“ in Notfällen

Kontaktadresse: Agenda 21 Gesellschaft, Kultur und Soziales

Rathaus: Frau Yvonne Bader, Tel. 5005-10, oder Günter Ruff, Tel. 52848

#### Ortsseniorenrat:

osr@auenwald.de

Gudrun Hanel, Tel. 53028; Karl-Heinz Pscheidl, Tel. 52565

#### Arbeitskreis Integration:

info@ak-integration-auenwald.de; **Kontaktnummer: 0171 1256606**

#### Schulen

Grundschule Lippoldsweiler, Ammerweg 8, Tel. 57181, Fax: 301573

Grundschule Unterbrüden, Beaurepaire Str. 3, Tel. 5530, Fax: 312710

Außenstelle Oberbrüden, Bruckwiesen 20, Tel. 5540

#### Kindergärten

Hohnweiler - Ruitweg 13,

Tel. 58244

Oberbrüden - Steinbacher Str. 13,

Tel. 54660

Kleinkindgruppe - Schulweg 14,

Tel. 52048

Unterbrüden - Brückenweg 5,

Tel. 59156

Im Stockrain 22,

Tel. 59054

#### Jugendarbeit

E-Mail: ja.auenwald@gmx.de, Tel. 0151 57429810

#### Bauhof, Tel. 911737

Hausmeister mobil

Tel. 0171 5510256 oder 0151

23596229

Wassermeister

Tel. 0171 9728889

Bürgermeister Ostfalk

Tel. 3689675

(nach Dienstschluss in dringenden Notfällen)



# ZWECKVERBAND HOCHWASSERSCHUTZ

## Einladung zur Sitzung

der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Hochwasserschutz Weissacher Tal am

**Donnerstag, den 17. Oktober 2019 um 18.30 Uhr**

im Bildungszentrum Weissacher Tal, kleine Mensa.

### TAGESORDNUNG :

#### Öffentlich

1. Verabschiedung und Neubestellung der Mitglieder der Verbandsversammlung
2. Wahl des Verbandsvorsitzenden
3. Nachrüstung Betriebsgebäude und Fernüberwachung am HRB Holzbach
4. Anträge, Bekanntgaben und Verschiedenes

Vor der öffentlichen Sitzung findet eine Information über die Funktion von Hochwasserrückhaltebecken am Beispiel des HRB Däfern-/Glaitenbach durch das Ingenieurbüro Frank und das Büro Roosplan statt. Hierzu eingeladen sind hauptsächlich unsere neuen Mitglieder der Verbandsversammlung und alle Interessierten.

**Treffpunkt: 17.30 Uhr – HRB Däfern-/Glaitenbach**

gez.

Ian Schölzel

Verbandsvorsitzender

## SCHULEN

### Grundschule Lippoldswweiler



#### Einschulung in Lippoldswweiler

Für unsere Erstklässler begann am Samstag, den 14. September „der Ernst des Lebens“. Vielleicht hatten einige schon einmal den Satz gehört: „Warte nur, bis du in der Schule bist, dann beginnt der Ernst des Lebens“. Diesen Satz nahm Pfarrerin Frau Renate Dinda in ihrem Einschulungsgottesdienst auf und erzählte den Kindern die Geschichte von Annette. Am ersten Schultag war sie sehr aufgeregt, hatte sogar ein bisschen Angst. Vor allem dachte sie immer, dass „der Ernst des Lebens“ etwas ganz Schlimmes sein musste. Im Laufe der Geschichte konnten unsere Erstklässler aber hören, dass der Ernst ein ganz netter Klassenkamerad war, der auch noch jeden Tag Bonbons mitbrachte und verteilte. So fiel Annette ein richtiger Stein vom Herzen – ihr Herz wurde ganz leicht und hüpfte vor Freude. Freudig nahmen die Erstklässler die mit Helium gefüllten Ballons entgegen, die das leichte Herz von Annette symbolisieren sollten. Nach dem Gottesdienst ging es in die neue Mehrzweckhalle. Dieses Jahr fand dort sozusagen die „Premieren-Einschulungsfeier“ statt. Alle Gäste hatten genügend Platz und konnten die Aufführung der zweiten Klasse gut sehen und hören. Mit einem Gedicht, einem kleinen Rollenspiel und mit drei Liedern wurden die Einschulungskinder begrüßt. Anschließend gab es noch die symbolische Stabübergabe. Ein bunt bemalter Stab, gefüllt mit Süßigkeiten und guten Wünschen, wurde den Erstklässlern von den Zweitklässlern überreicht. Und dann gab es endlich die Schultüte! Alle Kinder bekamen von der Rektorin Bar-

bara Hirzel ihre Tüte überreicht und machten sich dann auf den Weg zur ihrer ersten Unterrichtsstunde im Schulhaus. Ihre Lehrerinnen Sylvia Born und Daniela Fischer erzählten ihnen in dieser Stunde vom „Buchstabenbaum“. Nur wenn man alle Buchstaben kennt, kann man Wörter, Sätze und später ganze Bücher lesen. Die Erstklässler haben also noch einiges vor und freuen sich bereits auf den ersten Buchstaben.



### Grundschule Auenwald Unterbrüden/Oberbrüden

Mit großer Freude haben wir die Nachricht erhalten, dass die Bewohner der Goethestraße in Unterbrüden die Grundschule Unterbrüden/Oberbrüden mit einer Spende bedacht haben.

Gerne veröffentlichen wir den Text und das dazugehörige Bild der fröhlichen Spendergemeinschaft. Herzlichen Dank an die Bewohner der Goethestraße für die großzügige Spende. Wir werden sie für die Anschaffung der zweiten Technik Türme verwenden.

#### Feiern für einen guten Zweck

Bereits zum 2. Mal wurde in der Goethestraße in Auenwald Unterbrüden ein Straßenfest für alle Nachbarn veranstaltet. Im Jahr 2018 kamen die Familien Holweck, Pesnecker und Wolf der Idee nach, ein Straßenfest zu veranstalten, wo sich Jung und Alt, Alteingesessene und Neuhinzugezogene, Kinder wie Senioren begegnen und ausgelassen feiern können.

Ziel war es von Anbeginn, dass alle Erwachsenen Festteilnehmer einen Unkostenbeitrag von 10 € entrichten, um so die Kosten für Grillgut und Getränke decken zu können. Sollte ein Restbetrag übrigbleiben, so haben die Initiatoren beschlossen, das übrige Geld zu spenden. Im ersten Festjahr konnte bereits ein entsprechender Restbetrag an den Kindergarten Brückenweg gespendet werden. Da einige Kinder der Goethestraße nun vom Kindi in die Grundschule Unterbrüden wechselten, hat das Festkomitee beschlossen, das die Spende an den Grundschul-Förderverein gehen soll, damit die nun eingeschulten Goethestrassen Kinder und alle anderen Kinder etwas davon haben.





In diesem Jahr haben wir eine stolze Summe von 300 € als Überschuss, der nun an den Förderverein gespendet wird. Wir sind uns sicher, dass das Geld bei der Grundschule Unterbrüden sehr gut angelegt ist und dies nicht nur eine Investition in die Zukunft unserer Kinder ist, sondern auch eine Wertschätzung dem gesamten Lehrkörper gegenüber für die sehr gute Arbeit darstellen soll! Auf diesem Wege möchten wir uns auch bei allen Teilnehmern für das wieder einmal grandiose und einzigartige Fest bedanken sowie bei der Metzgerei Höfer in Oberweissach für die erstklassige Fleisch- und Wurstware und der Bäckerei K+U für die Brötchen. Nächstes Jahr wird definitiv wieder gefeiert. Das Festkomitee



## Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule  
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal  
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

### Ein Pädagogischer Tag im Zeichen der Digitalisierung

Die aktuellen Zahlen zeigen, dass das Smartphone immer größeren Raum in der Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen einnimmt. Aber was tun sie, wenn sie wieder einmal mit ihrem Smartphone beschäftigt sind? Die Umfrage des TÜV- Rheinland aus dem Jahr 2018 zeigt, dass es überwiegend für Kommunikation, Unterhaltung und Spiele verwendet wird, der Informationsbeschaffung kommen gerade einmal 10-12% der Nutzungszeit zu. Diese Ergebnisse treffen auf Gymnasiasten genauso wie auf Schüler anderer Schularten zu. Auch mit zunehmendem Alter der Schülerinnen und Schüler scheint sich dieses Konsumverhalten kaum zu verändern. Unter anderem aus diesem Grund stand der diesjährige Pädagogische Tag des Gymnasiums im Bildungszentrum Weissacher Tal ganz im Zeichen der Digitalisierung. Die rund 45 Lehrkräfte nahmen an einem sogenannten „Digi-Camp“ teil, das das Start-Up Unternehmen „BG 3000“ mit Unterstützung durch den „TÜV-Rheinland“ und die „BARMER“ anbietet.

Ziel der Schulung war es, den Lehrerinnen und Lehrern Lust auf digitale Medien im Unterricht zu machen, praktikable Möglichkeiten aufzuzeigen, wie durch Tablets und Co. echter Mehrwert im Unterrichtsgeschehen erzeugt werden kann und die Lehrkräfte darin zu schulen, ihre Schülerschaft und deren Eltern bei einem reflektierten und vernünftigen Umgang mit digitalen Medien zu begleiten.

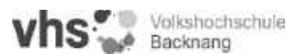
Denn bei aller Begeisterung für Beamer, Dokumentenkameras, Lern-Apps und Tablets, die digitale Revolution birgt viele Gefahren, die auch den Schulalltag belasten: Cybermobbing, Sexting, psychische Probleme durch zu hohen Medienkonsum, Datensicherheit und Verstöße gegen den Datenschutz, um nur einige wenige Beispiele zu nennen.

Durch die informativen Vorträge und Workshops ist das Kollegium nun für Chancen und Gefahren der digitalen Medien im Kontext Schule sensibilisiert und mit vielen wertvollen Anregungen ausgestattet, wie das frisch eingeführte Schüler-WLAN im Klassenzimmer sinnvoll genutzt werden kann.



Bericht und Bild: Kerstin Bojczan

## Kulturkreis Bildungszentrum Weissacher Tal



### Vortragsreihe: 50 Jahre Mondlandung



- **Wissenswertes rund um den Mond**  
Ewald Müller, 30.09.2019, 19:00 Uhr  
Bildungszentrum Weissacher Tal, Bibliothek
  - **Geschichte der Raumfahrt**  
Dr. Christoph Nöldeke, 14.10.2019, 19:00 Uhr  
Bildungszentrum Weissacher Tal, Bibliothek
  - **Homo Digitalis - Ein kurzer Blick in eine digitalisierende Welt**  
Prof. Dr. Heinz Voggenreiter, 21.10.2019, 19:00 Uhr  
Bürgerhaus Unterweissach, Bürgersaal
  - **Überleben im Weltraum - Lebenserhaltungssysteme**  
Dr. Gisela Detrell, 25.11.2019, 19:00 Uhr  
Bürgerhaus Unterweissach, Bürgersaal
- In Kooperation mit der VHS Backnang.

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



### 50 Jahre Mondlandung

#### Geschichte der Raumfahrt (U101016)

Mo., 14.10.2019 19:00 - 21:00 Uhr  
Bildungszentrum Weissacher Tal, Bibliothek

#### Lachyoga - Workshop (U301370)

Di., 15.10.2019 18:30 - 20:30 Uhr  
Schloss Lautereck, Sulzbach/Murr, Bürgersaal

#### Fitness für Mama & Baby (U120024)

10-mal ab Do., 17.10.2019 10:45 - 11:45 Uhr  
Gemeindehalle Kirchberg/Murr, Turnhalle

#### Duftmeditation mit Kräutermärchen (U301108)

6-mal ab Mi., 16.10.2019 18:00 - 19:00 Uhr  
Oppenweiler, Julius-Zehender-Haus

#### Fit im Büroalltag (U501201)

9-mal ab Mo., 14.10.2019 08:30 - 11:30 Uhr  
Bildungshaus, VHS, OG 1 - Raum 9

#### Mit Heilpflanzen durch die Erkältungszeit Workshop (U300071)

Mo., 14.10.2019 18:15 - 20:30 Uhr  
Bildungshaus, VHS, OG 1 - Raum 8

#### Grundlagen Finanzbuchführung (U505001)

14-mal ab Mi., 16.10.2019 18:00 - 21:00 Uhr  
Bildungshaus, VHS, OG 1 - Raum 10

#### Was ist beim Mieten u. Vermieten zu beachten? (U103008)

Do., 17.10.2019 18:00 - 20:00 Uhr  
Bildungshaus, VHS, OG 1 - Raum 7

**(er)Finde dich selbst - Die Weisheit des Konstruktivismus für ein erfolgreiches und glückliches Leben (U108005)**

Sa., 19.10.2019 10:00 - 13:30 Uhr

Bildungshaus, VHS, EG - Raum 3

**Halswirbelsäule - Workshop (U302335)**

Sa., 19.10.2019 10:00 - 12:00 Uhr

Bildungshaus, VHS, UG - Raum 15

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0

www.vhs-backnang.de

## KIRCHEN

### Ökumene

**Wollten Sie schon immer mal Ihren Glauben updaten, erfrischen oder vertiefen??**

Mit „Jesus-Kontakt“ gibt es ein Angebot.

So heißt der diesjährige **ÖKUMENISCHE** geistliche Übungsweg (Exerzitien im Alltag)

Diese Übungen sind ein Angebot, mitten im Alltag still zu werden, Worte der Bibel, Bilder oder Lieder zu sich sprechen zu lassen, und den eigenen Glauben zu erfrischen oder zu vertiefen.

ELEMENTE dieses geistlichen Übungsweges SIND:  
täglich eine Zeit von 15 –20 Minuten am Morgen  
eine Zeit von 10 Minuten am Abend für einen Tagesrückblick  
5 wöchentliche Treffen in der Gemeinschaft zu Austausch und Gebet**TERMINE FÜR DIE WÖCHENTLICHEN TREFFEN :**Sonntag, 10. Nov. 2019 **18.30 Uhr** Kath. Gemeindehaus Weissach  
Sonntag, 17. Nov. 2019 17.00 Uhr Kath. Gemeindehaus **Ebersberg**  
Sonntag, 24. Nov. 2019 17.00 Uhr Kath. Gemeindehaus Weissach  
Sonntag, 1. Dez. 2019 17.00 Uhr Kath. Gemeindehaus Weissach

Ein Abschlusstreffen mit Wortgottesdienst und Agape ist für den Samstag, 7. Dez. 2019 in Weissach geplant

**Anmeldung bitte bis zum 28. Oktober 2019 an:**R. Pscheidl, regine.pscheidl@t.online.de  
oderKath. Pfarramt Weissach, Tel. 51211 /  
ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de  
oderKath. Pfarramt Ebersberg, Tel. 52878 /  
HerzJesu.Ebersberg@drs.de

Wer noch nie solche Übungen mitgemacht hat, möge sich zur weiteren Information vorher bei R. Pscheidl (Tel 52565) melden.

Es entsteht ein Unkostenbeitrag von **10 €** zur Deckung der Kosten für die Unterlagen.**OFFENE KIRCHE Waiblingen - Backnang****Pflege 4.0 – Roboter statt Mensch?**

Min. a.D. Katrin Altpeter / Stefan Lenz (Klavier)

11. Oktober 2019 um 19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus

Friedensstraße 29, Weissach im Tal

**Ethik der Genügsamkeit**

Dr. Günter Renz / Weissach KLIMASchutz konkret e.V.

15. Oktober 2019 um 19.30 Uhr

Jakob-Andreä-Haus

Alte Rommelshauser Straße 18, Waiblingen

**Martin Buber „Ich und Du“**

Pfarrer Albrecht Daur / Stefan Lenz (Klavier)

19. November 2019 um 19.30 Uhr

Albrecht-Bengel-Haus

Bengelstraße 22, Winnenden

... und jeweils mit den beiden Kandidatinnen für die Synodalwahl:  
Pfarrerin Dr. Antje Fetzter und Diakonin Marion Scheffler-Duncker

### Evangelische Kirchengemeinde Lippoldswweiler

**Evang. Pfarramt Lippoldswweiler**

Ammerweg 3, 71549 Auenwald-Hohnweiler

**Ansprechpartner im Pfarramt:**

Pfarrerin Dinda: Tel. 52098, Fax: 318375

Pfarramtssekretärin Frau Rieger:

Di., 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

Do., 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

E-Mail-Adresse: Evang.Pfarramt.Lippoldswweiler@arcor.de

Mesnerin: Frau Inge Maiterth, Tel. 300740

Frauenfrühstück: Frau Reutter, Tel. 54605, und Frau Tyburzy,  
Tel. 53977**Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.**  
1. Johannes 5,4c**Freitag, 11. Oktober 2019** **16.45 - 18.00 Uhr** Pfadfindergruppe „Wolf“

mit Moritz Kalmbach und Florian Sigmann

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

**17.30 - 18.30 Uhr** Pfadfindergruppe „Kojoten“

mit Annelie Rupp, Valentin Hirzel

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

**18.30 - 20.00 Uhr** Pfadfindergruppe „Luchs“

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

Leiter: Alex Koscheike

**18.30 - 20.00 Uhr** Treffen der Pfadfindergruppe „Tiger“

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstühle

19.30 Uhr Literaturkino: Eveline Hasler, Anna Göldin "Letzte Hexe"

**Literaturkino**

im evangelischen Gemeindehaus Hohnweiler

Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr:

Eveline Hasler, Anna Göldin – Letzte Hexe

An unserem Oktober-Filmabend geht es um die letzte „legale“ Hinrichtung einer „Hexe“ in Europa. Die Autorin Eveline Hasler

### Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





stammt aus dem Schweizer Kanton, in dem das Urteil an Anna Göldin vollstreckt wurde – aus Glarus. Nach sorgfältigen Recherchen über den Fall in den Gerichtsakten veröffentlichte sie **1982 (exakt 200 Jahrenach der Hinrichtung der Magd)** ihren Roman. Sie sucht zu ergründen, wie es dazu kommen konnte, dass die junge Frau noch in der **Zeit der Aufklärung** der Hexerei beschuldigt und zum Tode verurteilt werden konnte.

Der Film von **Gertrud Pinkus** (Schweiz, D, F 1991) bringt das **historisch bezeugte Schicksal der Anna Göldi(n)** bildstark auf die Leinwand.

**Anna (Cornelia Kempers)** wird im Jahr 1780 als Dienstmagd und Kindermädchen in der Familie des Arztes und Fünfferrichters **Dr. Johann Jacob Tschudi** (Rüdiger Vogler) in Glarus angestellt. Der Dienstherr stellt der schönen jungen Magd nach.

Als nach einem knappen Jahr Dienst die siebenjährige Tochter der Familie, Anne-Miggeli, in ihrer Morgenmilch Stecknadeln zu finden meint, wird die Magd verdächtigt und nach einigen weiteren solcher Vorfälle entlassen, obwohl sie ihre Unschuld beteuert. Sie wird der Hexerei beschuldigt. Das Kind erholt sich nicht, wird lahm, spuckt weiter Stecknadeln.

Nach verschiedenen Stationen – immer wieder wird Anna vertrieben – gelangt sie ins Toggenburgische, wo sie unter falschem Namen eine Stellung bei einem Wirt annimmt. Sie wird jedoch von einem Gast verraten und muss gefesselt mit dem Landjäger nach Glarus zurückwandern. Auch nach langem Gefängnisaufenthalt ist sie nicht bereit, sich für schuldig zu bekennen. Nun wird sie gefoltert. Nach dem so erpressten Geständnis wird sie am 18. Juni 1782 zum Tode durch das Schwert verurteilt und öffentlich hingerichtet.

#### Vorschau:

15. November: Johannes Bobrowski, Levins Mühle

6. Dezember: Kulinarischer Abend mit dem Film „Madame Mallory und der Duft von Curry“ nach dem Roman von Richard C. Morais



**Sonntag, 13. Oktober 2019 - 17. Sonntag nach Trinitatis -**

10.00 Uhr Gottesdienst

11.00 Uhr Krabbelgottesdienst zum Erntedank mit dem Kindergarten



14.00 Uhr Taufe von Lucy Wildermuth und Nicole Egenberger

#### Montag, 14. Oktober 2019

16.30 Uhr - 18.30 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Dienstag, 15. Oktober 2019

19.30 Uhr Bastelkreis

#### Mittwoch, 16. Oktober 2019

19.30 Uhr Ök. Kirchenchorprobe in der Ev. Kreuzkirche Unterbrüden

**Donnerstag, 17. Oktober 2019, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Ev. Gemeindehaus Hohnweiler. Thema: "Open doors"**

#### Freitag, 18. Oktober 2019



**16.45 - 18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wolf“** mit Moritz Kalmbach und Florian Sigmann

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstüble

**17.30 - 18.30 Uhr Pfadfindergruppe „Kojoten“** mit Annelie Rupp, Valentin Hirzel

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstüble

**18.30 - 20.00 Uhr Pfadfindergruppe „Luchs“**

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstüble

Leiter: Alex Koscheike

**18.30 - 20.00 Uhr Treffen der Pfadfindergruppe „Tiger“**

Ort: evangelisches Gemeindehaus, Dachstüble

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen im Weissacher Tal lädt ein zum

**Vortrag von Dr. Rolf Königstein**



**mit Klezmer-Musik vom Blockflöten-Trio**



**Eine christlich-jüdische Freundschaft: Matthäus Burkhardt und Samuel Emanuel**

Wie Versöhnung, ja Freundschaft gelingen kann über die Gräben von Schuld hinweg, daran erinnert die Freundschaft zwischen einem KZ-Überlebenden und einem aus Backnang stammenden Sanitätssoldaten.

**5. November 2019**

**19.30 Uhr evang. Gemeindezentrum Allmersbach im Tal**

**19.30 Uhr evang. Gemeindezentrum Allmersbach im Tal Klezmer-Konzert**

mit dem Frauen-Terzett „Dreierlei“

**Sa, 9.11.2019, 19.00 Uhr**

**in der Evang. St.-Agatha-Kirche in Unterweissach**

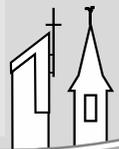
Jiddische Musik, Lieder, Texte und Geschichten

mit *Kerstin Müller, Irene Zantow-Bareiß* und *Elke Knötzele*

Im Gedenken an die Pogrome im Jahre 1938 lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) im Weissacher Tal zu diesem Konzert ein.

**Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten**

**Evang. Kirchengemeinde Oberbrüden – Unterbrüden**



#### Evangelisches Pfarramt Oberbrüden-Unterbrüden

Pfarrgasse 1, 71549 Auenwald-Oberbrüden

Internet: [www.evkirche-brueden.de](http://www.evkirche-brueden.de)

**Pfarrer** Bernhard Körner

Telefon: 07191-53157, Fax 310225

Mail: [bernhard.koerner@elkw.de](mailto:bernhard.koerner@elkw.de)

**Pfarramtssekretärin** Alexandra Warth

Telefon: 07191-341115, Fax: 310225

Mail: [pfarramt.oberbrueden-unterbrueden@elkw.de](mailto:pfarramt.oberbrueden-unterbrueden@elkw.de)

Das Pfarramt ist dienstags, mittwochs und

donnerstags von 9 bis 12 Uhr besetzt.

**Mesnerin Unterbrüden** Birgit Knödler, Telefon: 07191-318979

**Mesnerin Oberbrüden** Petra Seibert, Telefon: 07191-58035

**Wochenspruch:** Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1. Joh. 5,4)

#### Freitag, 11. Oktober

ab 18.30 Uhr Mitarbeiter-Dankes-Abend im Gemeindehaus Oberbrüden

#### Sonntag, 13. Oktober 2019

##### Gottesdienst:

11.00 Uhr Investitur von Pfarrer Körner mit Dekan Braun in der Peterskirche in Oberbrüden

#### Montag, 14. Oktober 2019

14.30 Uhr Café Vergissmeinnicht im Gemeindehaus in Oberbrüden

17.30 Uhr Gemischte Jungschar (Vorschule bis 2. Klasse) im Gemeindehaus

18.30 Uhr CVJM-Sportgruppe (Volleyball) in der Auenwaldhalle

20.00 Uhr Offener Gebetstreff im Gemeindehaus (CVJM)

**Dienstag, 15. Oktober 2019**

17.00 Uhr Probe Weihnachtsmusical „Die drei vom Stall“ im Gemeindehaus

**Mittwoch, 16. Oktober 2019**

09.15 Uhr Musikspatz im Gemeindehaus (Pfarrsaal)  
09.15 Uhr Winterspielplatz Gemeindehaus (Großer Saal)  
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Oberbrüden  
17.00 Uhr Jungbläsergruppe des Posaunenchores im Gemeindehaus  
19.30 Uhr Kirchenchorprobe in der Kreuzkirche in Unterbrüden

**Donnerstag, 17. Oktober 2019**

09.30 Uhr Krabbelgruppe Wichteltreff  
18.00 Uhr Mädchenjungschar (3. bis 7. Klasse) im Gemeindehaus  
20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

**Investitur Pfarrer Körner**

Die Kirchengemeinde Oberbrüden - Unterbrüden lädt die Bürger von Auenwald am **Sonntag, 13. Oktober 2019, um 11.00 Uhr**, herzlich zur Investitur von Pfarrer Bernhard Körner in die Peterskirche ein. Im Anschluss hören wir Grußworte von Karl Ostfalk - Bürgermeister von Auenwald  
Friedhart Hübler - Vorsitzender der Evang. Bezirkssynode Backnang und laden zum anschließendem Ständerling ins Gemeindehaus ein.

1. Vorsitzender Roland Schlichenmaier

**"Der Musikspatz" - Musikalische Früherziehung für Kinder ab einem Jahr**

Der "Musikspatz" ist Anfang Oktober erfolgreich mit 3 Gruppen am Mittwochvormittag gestartet. Aktuell gibt es in der Gruppe von 10:45-11:30 Uhr noch wenige freie Plätze. Nähere Infos zum Kurs gibt es auf unserer Homepage. Bei Interesse kann man sich gerne bei Monika Körner melden (Tel. 07191/3804774).

**Rückblick Einschulung**

Einen schönen Start in die Schulzeit gestaltete Pfarrer Bernhard Körner mit dem Schulchor bei der diesjährigen Einschulungsfeier der neuen Erstklässler. Frau Reiff und die Schülerinnen und Schülern der 2b spielten die Geschichte der Schildkröte Mirakula vor, die ein Leben ohne lästigen Schildkrötenpanzer ausprobieren wollte und dann lernte wie nützlich so ein Panzer bei Regen und Kälte sein kann und wie er Schutz vor wilden Tieren bietet. Wie der Panzer ist auch ein Schulranzen manchmal schwer zu tragen und doch nutzen einem die Dinge, die da drin sind. Auch der Glaube,

so Pfarrer Körner, ist uns vielleicht manchmal zu schwer, doch es lohnt sich auf Gott zu vertrauen und zu erleben wie nützlich der Glaube sein kann. Mit den besten Wünschen und einem persönlichen Segen wurden die Erstklässler in ihre Klasse zu ihrer ersten Schulstunde verabschiedet.

**Rückblick Erntedankfest**

Gleich zweimal feierte die Evangelische Kirchengemeinde mit den Kindergärten an den letzten Sonntagen Erntedank.

In **Unterbrüden** erzählten die Erzieherinnen und Kinder des Kindergarten Brückenweg die Geschichte von der Maus Frederick. Sie sammelte besondere Vorräte wie Farben, Sonnenstrahlen und Geschichten, die im Winter von allen geschätzt wurden.



In **Oberbrüden** waren die Erzieherinnen und Kinder der Eulengruppe im Gottesdienst. Dort wurde das "Geheimnis der Sonnenblumen" gelüftet.



Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und besonders für die vielen schönen bunten Erntegaben. Sie kamen der Missionsschule in Unterweissach zugute.

**Katholische Kirchengemeinde Auenwald – Althütte**

**Katholisches Pfarramt Ebersberg**  
Kirchberg 7, 71549 Auenwald-Ebersberg

Tel.: 07191 52878, Fax: 07191 310099

Öffnungszeiten: Mo. 15:00 - 18:00 Uhr,

Do. und Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

**Pfarramtssekretärin:** Birgit Ceh

E-Mail: HerzJesu.Ebersberg@drs.de

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

**Pfarrer Thomas Müller:** Weissach im Tal, Tel.: 07191 342943

E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de

**Pastoralreferent:** Thomas Blazek, Tel.: 07191 914756

E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de

**Kirchenpflege:** Agata Loscalzo

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de

**Einrichtung der Gemeinde:****Nachbarschaftshilfe der katholischen Kirchengemeinde:**

Einsatzleitung: Frau Christa Frohnmayer

Tel. und Fax: 07192-933552

**Gottesdienste:****Donnerstag, 10. Oktober**

08:00 Uhr	Ebersberg	Eucharistiefeier († Werner Strempler), anschließend Frühstück
19:30 Uhr	GZ Unterweissach	Wort Gottes in unserer Mitte (Bibelgespräch)

**Samstag, 12. Oktober**

19:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier am Vorabend
-----------	-------------	------------------------------

**Sonntag, 13. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Ebersberg	Familiengottesdienst (Eucharistiefeier), anschließend Familientag
18:00 Uhr	Althütte	Wortgottesfeier mit Kommunion

**Mittwoch, 16. Oktober – Gallus, Hedwig von Andechs, Margareta Maria Alacoque**

19:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
-----------	---------------	------------------

**Donnerstag, 17. Oktober – Ignatius von Antiochien**

08:00 Uhr	Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
15:30 Uhr	Alexanderstift Allmersbach	Wortgottesfeier mit Kommunion

**Freitag, 18. Oktober**

19:00 Uhr	Ebersberg	Eucharistiefeier zur Wallfahrt Backnang/St. Johannes
-----------	-----------	---

**Samstag, 19. Oktober – Jahrestag der Weihe der Bischofskirche in Rottenburg**

19:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier am Vorabend
-----------	-------------	------------------------------

**Sonntag, 20. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis (Kirchweihfest Ebersberg)**

09:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier († Stefanie Rakoczy)
10:30 Uhr	Ebersberg	Festgottesdienst zum Kirchweihfest mit Kindergottesdienst (es singt der ökumenische Kirchenchor) mit Aufnahme von Frau Tina Schiefer aus Lipoldweiler in die katholische Kirche, anschließend Gemeindefest

**Aus dem Gemeindeleben:**

Herzliche Einladung zum Bibelgespräch „Wort Gottes in unserer Mitte“ am Donnerstag, den 10. Oktober, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.

**Benefizkonzert im Kath. Gemeindezentrum St. Johannes in Backnang**

Am Sonntag, den 13. Oktober findet um 20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) im Kath. Gemeindezentrum St. Johannes eine SOIRÉE FRANCAISE mit Werken von César Franck und Camille Saint-Saens statt. Es spielen Jonas Palm (Violoncello) und Mathis Bereuter (Klavier). Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten. Mit dem Spendenerlös wird das soziale Projekt Amanogou e. V. (Bau eines Kinderheimes und von Lehrwerkstätten für Jugendliche in Nigeria) von Pfr. Julius Ekwueme unterstützt.

**Herzliche Einladung zum****Famili**en**Tag****mit Erlebniswanderung****am Sonntag, 13. Oktober 2019  
im kath. Gemeindezentrum  
Ebersberg****Beginn: 10.30 Uhr  
in der Herz-Jesu-Kirche  
Ende: gegen 16.30 Uhr**

FamilieStärken

**„Gottes Spuren  
entdecken“****Programm:**

- Familiengottesdienst
- Mittagessen
- Erlebniswanderung zum Ebersberg
- Kaffee und Kuchen
- bitte wetterfeste Kleidung / Schuhe sowie Teller und Tassen mitbringen!

Am Dienstag, den 15. Oktober findet die diesjährige gemeinsame Sitzung unserer beiden Kirchengemeinderäte Weissach/Allmersbach und Ebersberg/Althütte statt.

Grundsätzlich sind die Sitzungen des KGRs öffentlich - wir laden Interessierte herzlich dazu ein.

Die Sitzung findet um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum in Allmersbach statt.

**Herzliche Einladung**

**zum 58. Kirchweihfest der  
Herz-Jesu Kirche in Ebersberg  
am Sonntag, 20. Oktober 2019**

**Festprogramm**

**10.30 Uhr Festgottesdienst zum  
Kirchweihfest in der Herz-Jesu Kirche in  
Ebersberg, mit Kindergottesdienst  
(es singt der ökumenische Kirchenchor)**

**Anschließend Gemeindefest im  
Gemeindezentrum Ebersberg  
mit Mittagessen**

Der Erlös wird in gleichen Teilen  
für das Projekt „Krasnojarsk“  
und für eigene notwendige  
Anschaffungen in der Kirchengemeinde  
eingesetzt.

Katholische Kirchengemeinde  
Auenwald-Althütte



**Herzliche Einladung zum 58. Kirchweihfest der Herz Jesu Kirche in Ebersberg am Sonntag, 20. Oktober 2019.**

Der Gottesdienst zum Kirchweihfest, mit parallel stattfindendem Kindergottesdienst in Ebersberg beginnt um **10.30 Uhr** – Es singt der ökumenische Kirchenchor.

Danach sind ALLE ganz herzlich eingeladen diesen Festtag mit einem gemeinsamen Mittagessen im Gemeindezentrum zu feiern. Der Erlös des Festes wird in gleichen Teilen für das Projekt „Kransnojarsk“ und für eigene notwendige Anschaffungen in der Kirchengemeinde eingesetzt.

**Einladung zur Erstkommunionvorbereitung 2020**

Alle katholischen Kinder der 3. Klasse sind herzlich zur Vorbereitung auf die Erstkommunion eingeladen! In den vergangenen Wochen wurden dazu die katholischen Familien bereits persönlich angeschrieben - Sollte Ihr Kind die 3. Klasse besuchen und keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Ebersberg, Telefon 52878.

**Der Informationsabend für die Erstkommunion findet in diesem Jahr am Mittwoch, 23. Oktober um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Unterweissach statt.**

**Bitte beachten Sie die Anzeige zum Vortrag „Die Kunst des Neinsagens“ von Frau Dr. Kathrin Messner weiter vorne in diesem Mitteilungsblatt.**

**Ehejubiläen**

Unsere Daten bezüglich Eheschließungen sind leider nicht vollständig erfasst. Da wir aus Datenschutzgründen von den bürgerlichen Gemeinden keine diesbezüglichen Angaben mehr erhalten, bitten wir Ehepaare, die im ersten Halbjahr 2020 Goldene oder Diamantene Hochzeit usw. feiern, sich baldmöglichst mit uns in Verbindung zu setzen, wenn ein Besuch seitens der Kirchengemeinde und eine Urkunde des Bischofs erwünscht sind.

Bitte beachten: Das Pfarrbüro in Ebersberg ist am Montag, 14.10. wegen einer Fortbildung nicht wie üblich nachmittags geöffnet, sondern vormittags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

**Neuapostolische Kirchengemeinden**

[www.nak-backnang.de](http://www.nak-backnang.de)

Auenwald-Lippoldswweiler  
Lerchenstraße 2, 71549 Auenwald-Lippoldswweiler  
und  
Auenwald-Unterbrüden  
Lippoldswweiler Straße 57, 71549 Auenwald-Unterbrüden

**Sonntag, 13. Oktober**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 16. Oktober**

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldswweiler

**Donnerstag, 17. Oktober**

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

**Evangelisch-methodistische Kirche Weissach im Tal**

Evangelisch-methodistische Kirche | Bezirk Backnang

**Gemeinde Cottenweiler**

Christuskirche | Schillerstraße 9 | 71554 Weissach im Tal  
<http://emk-cottenweiler.del> <http://emk-backnang.de>

**Bezirksbüro:**

Albertstr. 5 | 71522 Backnang | Tel. +49 7191 60353 |  
[info@emk-backnang.de](mailto:info@emk-backnang.de)  
Pastor Alexander von Wascinski (Bezirksleitung)  
Tel. +49 7191 497561 | [avwascinski@emk-backnang.de](mailto:avwascinski@emk-backnang.de)  
Anna Marinova  
Tel. +49 7191 497562 | [amarinova@emk-backnang.de](mailto:amarinova@emk-backnang.de)

**Spendenkonto:**

KSK Waiblingen (BIC: SOLADES1WBN),  
IBAN: DE23 6025 0010 0000 0035 26

**Samstag, 12. Oktober**

10:00 Uhr Kirchlicher Unterricht in der Zionskirche in Backnang

**Sonntag, 13. Oktober (17. So. n. Trinitatis)**

10:00 Uhr "Teil-Zeit" in Cottenweiler  
10:30 Uhr SonnTalkMorgen mit Abendmahl in Cottenweiler  
(mit Pastor Alexander von Wascinski)

**Montag, 14. Oktober**

19:30 Uhr Chorprojekt Adventsmusik | Probe

**Dienstag, 15. Oktober**

14:30 Uhr Hauskreis am Aspacher Tor (mit Dietmar Prietz)  
15:30 Uhr Zwergen Kinder (Vater-Mutter-Kind-Gruppe) in Cottenweiler  
19:00 Uhr Bezirkskonferenz II/2019 | Sitzung in Cottenweiler



Open hearts. Open minds. Open doors.

**The people of The United Methodist Church™**

*Offene Herzen. Offenes Denken. Offene Türen. Die Evangelisch-methodistische Kirche.*

**VEREINE****Auenwalder Jugendfußball****Jugendfußball am Wochenende!****Samstag, 12. Oktober 2019**

C-Junioren  
SGM Erbstetten NEW - SGM Auenwald  
Spielbeginn: 15.15 Uhr

C7er-Jugend Sportplatz Lippoldswweiler  
SGM Auenwald - TSV Althütte  
Spielbeginn: 11.00 Uhr

D-Junioren Sportplatz Lippoldswweiler  
SGM Auenwald - SG Sonnenhof III  
Spielbeginn: 14.00 Uhr

E1-Junioren Sportplatz Oberbrüden  
SGM Auenwald - VfR Murrhardt II  
Spielbeginn: 13.00 Uhr

E2-Junioren  
SGM Fichtenberg/Rottal - SGM Auenwald  
Spielbeginn: 13.00 Uhr

**BAMBINI-Training**

Wer? alle Jungs und Mädchen aus den Jahrgängen 2013 und 2014 wann? immer mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr wo? auf dem Sportplatz beim TSV Lippoldswweiler Ansprechpartner: Walter Hehr 0179/5308071



## Turn- und Sportverein Oberbrüden e. V.



### Abteilung Fußball

#### Spielberichte Aktive

##### 1. Mannschaft

##### 9. Spieltag

**TSV Oberbrüden - SV Allmersbach II 1:1**

**Torschütze:** A. Loshaj

Gegen die bisher ohne Punktverlust gebliebenen Allmersbacher lieferten unsere Jungs eine ordentliche Partie ab. Trotz widriger Platzverhältnisse boten beide Teams im ersten Durchgang ansehnlichen Fußball, wobei unser TSV mehr vom Spiel hatte.

In der 21. Minute war es Adrian Loshaj der nach einer Ecke sehenswert per Direktabnahme zum 1:0 traf. Die Gäste versuchten nun mehr Druck aufzubauen was ihnen aber kaum gelang.

Unser TSV spielte immer wieder schnell nach vorne und brachte so die Allmersbacher Abwehr immer wieder in Verlegenheit. Kurz vor der Halbzeit hatte Marco Bargel das 2:0 auf dem Fuß, sein Heber verfehlte aber das Tor nur um Haaresbreite.

Im zweiten Durchgang wurden die Platzverhältnisse dank des Dauerregens immer schlechter. Beide Mannschaften versuchten diesen jedoch zu trotzen und Fußball zu spielen, was aber nur Phasenweise gelang.

Die Gäste drängten auf den Ausgleich, vergaben aber einige gute Chancen. Unser TSV hingegen verlagerte sich aufs Kontern und hatte hier durch Ali Pala, Philipp Gröger sowie Oliver Koretz mehrmals die Möglichkeit die Partie zu entscheiden.

Die Gäste gaben jedoch nicht auf, und kamen in der 78. Minute zum nicht ganz unverdienten Ausgleich. In der Folge wollten beide Mannschaften auf Sieg gehen, doch Platz und Schiedsrichter ließen dies nicht zu und so blieb es beim 1:1 Unentschieden.

##### Es spielten:

M. Fuchslocher (TW/C) - V. Janetzko, R. Röhm, A. Loshaj, Felix Sälzle (76. J. Wurst) - M. Bargel, O. Koretz, E. Doganay (79. L. Zanker), W. Hübscher (72. P. Gröger) - A. Pala, P. Bühler

##### 2. Mannschaft

**TSV Oberbrüden II - SV Allmersbach III 0:4**

Trotz großem Kampf hatten unsere Jungs von der Zweiten letztendlich keine Chance und verloren gegen starke Allmersbacher mit 0:4.

##### Es spielten:

M. Strieter (TW) - S. Fichtner (79. D. Ziegele), M. Janetzko, M. Meister (C) (36. F. Kaiser), N. Trefz - L. Zanker, F. Aycicek (25. P. Aspacher), M. Stieräugl, M. Binder - A. Clarizia (84. N. Pelz), L. Schick

##### Rückblick

##### 7. Spieltag

###### 1. Mannschaft

TSV Oberbrüden - SV Steinbach II 2:2

**Torschützen:** F. Zirnstein, R. Röhm

###### 2. Mannschaft

TSV Oberbrüden II - SC Fornsbach II 2:1

**Torschützen:** L. Schick, M. Meister

##### 6. Spieltag

###### 1. Mannschaft

TSV Rudersberg - TSV Oberbrüden 4:2

**Torschütze:** A. Pala (2x)

###### 2. Mannschaft

TSV Rudersberg II - TSV Oberbrüden II 3:0

#### Vorschau

##### Sonntag, 13.10.2019

###### 1. Mannschaft

FC Oberrrot - TSV Oberbrüden

Anpfiff 15:00 Uhr

###### 2. Mannschaft

FC Oberrrot II - TSV Oberbrüden II

Anpfiff 12:45 Uhr

##### Sonntag, 20.10.2019

###### 1. Mannschaft

TSV Oberbrüden - SV Kaisersbach II

Anpfiff 15:00 Uhr

###### 2. Mannschaft

TSV Oberbrüden II - SV Kaisersbach III

Anpfiff 12:45 Uhr

##### Mittwoch, 23.10.2019

###### 2. Mannschaft

TSV Oberbrüden II - TSV Althütte II

Anpfiff 19:30 Uhr

##### Donnerstag, 24.10.2019

###### 1. Mannschaft

TSV Oberbrüden - TSV Althütte

Anpfiff 19:30 Uhr



### Abteilung Tischtennis

#### Tischtennisergebnisse vom vergangenen Wochenende

##### Verbandsklasse, Herren

**TTV Zell - TSV Oberbrüden 9 : 7**

Die Punkte im Doppel erzielten: Daniel Quiram/Sahin Yildiz, Heiko Tomaschek/Marcus Kocher

Im Einzel punkteten: 2x Daniel Quiram, Sahin Yildiz, Marcus Kocher, Simone Tomaschek

##### Kreisliga B, Herren

**TSV Oberbrüden IV – GTV Hohenacker II 9 : 4**

Im Doppel setzten sich durch: Björn Quiram/Hartwig Sauer, Julian Fechter/Tom Daniek, Gerald Schmidt/Harald Weller

Im Einzel siegten: Björn Quiram, 2x Hartwig Sauer, Tom Daniek, Gerald Schmidt, Harald Weller

##### Kreisliga C, Herren

**TSV Oberbrüden V – TTF Kleinaspach II 9 : 6**

Im Doppel punkteten: Harald Weller/Rainer Marquardt, Norbert Muszalski/Alexander Daniek

Im Einzel gewannen: Nathalie Kress, 2x Rainer Marquardt, Jörg Letzgas, Norbert Muszalski, 2x Alexander Daniek

##### Kreisklasse, Herren

**SV Winnenden III – TSV Oberbrüden VI 5 : 5**

Einen Punkt im Doppel holten: Thorsten Katz/Wilfried Jung

Im Einzel holten die Punkte: Thorsten Katz, 2x Wilfried Jung, Ottmar Letzgas

##### Bezirksklasse, Jungen U 18

**TSV Oberbrüden – TTC Hegnach 6 : 2**

Mit Pascal Katz, Niklas Ebel und dem eingesprungenen Owen Chatterjee konnte unsere U18 leider nur mit drei Spielern antreten. Daher hatten sich die Gäste offensichtlich vorgenommen die Punkte nach Hegnach zu entführen. Aber bestens eingestellt vom Betreuer Julian Fechter war -außer kampflösen Punkten- für die Gäste nichts zu holen. Alle haben sehr konzentriert und engagiert gespielt und somit eine sehr starke Leistung abgeliefert. Im Doppel waren Pascal Katz und Niklas Ebel nach 1:2 Rückstand dann im fünften Satz erfolgreich. Im Einzel holten Pascal Katz (2x), Niklas Ebel (2x, davon einmal 0:2 Rückstand noch auf 3:2 gedreht!) und Owen Chatterjee die Punkte für ihre Mannschaft.

**Kreisliga, Jungen U 13****TSV Oberbrüden – TSV Leutenbach**

4 : 6

Unsere neuformierte U 13 spielte am Wochenende bereits ihr drittes Punktspiel. Die Mannschaft besteht aus Niklas Huber, Justus Luchs, Sebastian Remmlinger und Benjamin Meister. Die Jungs konnten komplett antreten und waren bis unter die Haarspitzen motiviert. Für die Zuschauer ergab sich ein ausgeglichenes Spiel, bei welchem teilweise bis in den fünften Satz um die Punkte gekämpft wurde. Im Doppel waren Niklas Huber und Justus Luchs erfolgreich. Im Einzel konnten sich Niklas Huber und Justus Luchs (2x) für Oberbrüden punkten. Das nächste Spiel findet erst in zwei Wochen statt (beim TSV Althütte). Genügend Zeit also um im Training noch weiter an „Schlagfertigkeit“ und Ballsicherheit zu feilen.

**Tischtennis – kleiner Ball, großer Sport**

Tischtennis ist ein Mannschaftssport, der auf jedem Spielniveau und in jedem Alter Freude macht. Auch ist er ideal als Ergänzung zu anderen Sportarten, da ganzjährig und wetterunabhängig gespielt werden kann.

**AUFGEPASST: Mädchen und Jungen ab 10 Jahren!**

Je nach Lust und Tischtenniserfahrung könnt ihr in unserer Anfängergruppe oder bei den Fortgeschrittenen mitspielen. Erfahrene Trainer gestalten ein super interessantes und abwechslungsreiches Training, bei dem der Spaß nicht zu kurz kommt.

Die Anfänger spielen jeden Freitag von 17:00 – 18:30. Gerne einfach vorbeikommen!

**Trainingszeiten – Sporthalle Oberbrüden**

Mittwoch: |

18:30 – 20:00 (Kinder u. Jugendliche - Fortgeschrittene)  
20:00 – 22:00 (Erwachsene)

Freitag: |

17:00 – 18:30 (Anfänger)  
18:30 – 20:00 (Kinder u. Jugendliche - Fortgeschrittene)  
20:00 – 22:00 (Erwachsene)

**Vorschau für das kommende Wochenende**

Am kommenden Samstag, 12.10.2019 hat unsere erste Herrenmannschaft die KSG Gerlingen zu Gast. Spielbeginn ist um 19:00 Uhr in unserer Sporthalle in Oberbrüden. Bitte unterstützen Sie unser Team recht zahlreich!

**Turn- und Sportverein  
Lippoldsweiler e.V.****Abteilung Turnen - Freizeitsport****!!! Es sind noch Plätze frei !!!****Fit und mobil in jedem Alter mit den „Fünf Esslingern“****– Kurs Nr. 5E02-2019**

Der Schwerpunkt dieses wöchentlichen Bewegungsprogramms liegt bei den so genannten „Fünf Esslingern“, einem „Programm für lebenslange Fitness - zum Erhalt von Bewegung, Muskeln und Knochen“. Der Kurs eignet sich für Männer und Frauen ab 60 Jahre und älter.

Kursystem: 10 Termine, ab 10. Oktober 2019

Jeweils Donnerstag 14:30 h – 15:30 h in der Hohnweiler Halle / Festsaal

Kursgebühr: 20,00 EUR für Mitglieder der Turnabteilung | 27,00 EUR für Mitglieder anderer Abteilungen | 35,00 EUR für Nichtmitglieder

Kursleitung: Mechthild Kallmann

DTB Kursleiterin Hochaltrige / STB Fortbildung „Fünf Esslinger“

Anmeldung:

Die Anmeldung ist ab Beginn der Kurse verbindlich, die Kursgebühren sind zu bezahlen auf Kto.-Nr. Volksbank Backnang DE59602911200083513000 - TSV Lippoldsweiler Turnen, bitte die Kurs-Nr. angeben.

**Arbeitskreis Integration  
Auenwald****Schlafzimmer gesucht**

Wer hat Betten übrig und kann sie einer geflüchteten Familie überlassen? Bitte melden Sie sich! V. a. ein Doppelbett und ein Stockbett für Kinder werden benötigt, gerne auch ein Schrank.

**Wohnungen gesucht**

Für Einzelpersonen und Familien mit unterschiedlichen Personenzahlen suchen wir Wohnungen. Falls Sie etwas zum Vermieten haben, würden wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme mit uns freuen! Gerne dürfen Sie auch Nachbarn und Bekannte mit Wohnraum auf uns aufmerksam machen.

Kontakt: info@ak-integration-auenwald.de

**Nächstes Treffen**

Damit es schon mal in den Kalender geschrieben werden kann: Die nächste Sitzung des Arbeitskreises ist am 04.11.2019 um 19.30 Uhr in den unteren Räumen der Kreuzkirche in Unterbrüden. Wir freuen uns auch über neue Gesichter, man kann einfach mal vorbeischauen ...

**Bürgerverein  
Ebersberg e.V.****Stammtisch im „Alten Schulhaus Ebersberg“**

Zu unserem ersten Stammtisch am

**Freitag, 18. Oktober 2019 um 19.00 Uhr**

laden wir alle Mitglieder, Musiker und Interessierte zum Gedankenaustausch oder einfach zum „Schwätzen“ ins „Alte Schulhaus“ nach Ebersberg ein.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, viele interessante Gespräche, Anregungen, Ideen aber auch über Kritik bei einem Vesper und Getränken.

DU bist dabei? Dann melde dich doch für unsere besseren Planungen bei Florian Sigmann unter 017641010352 (Mobil/ Whatsapp) bzw. florian.sigmann@bv-ebersberg.de an.

mit musikalischen Grüßen

Bürgerverein Ebersberg e.V.

i.A. Schriftführer

**CVJM****Oberbrüden/Unterbrüden****Herzliche Einladung zum Konzert und dem Gottesdienst mit  
Pfarrer Heiko Bräuning**

Das Konzert oder Musikpredigt-Programm „Galerie des Lebens“ geht der Faszination antiker Galerien nach. Von einer spannenden Erkenntnis aus entfaltet Bräuning das Leben als eine Galerie mit sehenswerten und bemerkenswerten Momenten, die in Bildern festgehalten werden. So beginnt der Blick zunächst auf das Naheliegende, Normale, Schöne und Kleine. Bräuning nimmt mit auf einen Sinneswandel: Hören, sehen, riechen, schmecken – was die Schönheit der Natur in der Galerie des Lebens für Eindrücke hinterlässt. Aber auch zu einem anderen Sinneswandel lädt ein weiterer Song ein: Dass sich unsere Sinne wandeln ... Im Erleben der Schönheit geht es auch darum, Verantwortung zu übernehmen und das Handeln am Nächsten und an der Schöpfung gut zu gestalten. In der Galerie führt der Weg aber auch zu den Nächsten: „Du hast ein Recht drauf, aus dem Rahmen zu fallen“. Dieses Zitat von Albert Schweitzer hat Bräuning zu einem eindrucksvollen Lied inspiriert, das so-

wohl Menschen mit Behinderungen, als auch Fremdlingen gilt, die in unserer Gesellschaft und Gemeinde Heimat haben und finden. Das Programm ist tiefgänglich, humorvoll, es gibt Mitsinglieder und Solosongs. Umrahmt von eindrücklichen Videofilms, Bewegtbildern und inkl. aller Texte. Das Programm enthält ansprechende Überlegungen, Gedanken und Erkenntnisse, sowohl für ein kirchliches Publikum, als auch kirchenentfremdeten Menschen.

Stichworte: Staunen, Dankbarkeit, Sinneswandeln, Sinneswandel, Segen, Herzlich willkommen, Schöpfung, Liebe, Wort Gottes.



## Disco-Club Oberbrüden e.V.



### Hallo DCO-ler:

Treffpunkt Aufbau für die 'Remember Alte Grube Party' am Freitag um 17:30 Uhr beim Vereinsheim Oberbrüden, ab 18:00 Uhr in der Auenwaldhalle. Wann es am Samstag weiter geht, beschließen wir je nach Fortschritt am Freitagabend. Abbau am Sonntag ab 10:30 Uhr.

## Heimatverein Weissacher Tal e.V.



### Nachruf

Erich Heim† 22.9.2019

Der Heimatverein Weissacher Tal trauert um sein Ehrenmitglied Erich Heim. Unser Erich ist seit 1978 Mitglied des Heimatvereins, war von 1997 bis 2009 unser 1. Vorsitzender und bis 2016 die gute Seele des Bauernhausmuseums.

Das Haus in der Brüdener Straße 7 war zu seiner 2. Heimat geworden. Er hat das fast 250 Jahre alte bäuerliche Anwesen am Leben gehalten, ja er hat ihm Leben eingehaucht. Und er hat damit die Mission des Heimatvereins wörtlich genommen.

Unser Gemeinwesen lebt von Männern und Frauen, die sich ehrenamtlich und selbstlos für ihre Mitbürger einsetzen. Der Erich war einer von diesem Schlag. Und deshalb war es nur folgerichtig, dass die Gemeinde Weissach im Tal ihm dieses Jahr den Kulturpreis für seine ehrenamtliche Tätigkeit im Heimatverein Weissacher Tal verliehen hat.

Sein Tod ist ein großer Verlust, nicht nur für den Heimatverein Weissacher Tal. Wir werden ihm in unserer Erinnerung ein Denkmal setzen.

## Kleintierzüchterverein Weissacher Tal e.V.



### Einladung

zur Monatsversammlung am 12.10.2019 im Vereinsheim.

Beginn 20.00 Uhr.

Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen.

Die Vorstandschaft.

## LandFrauenverein Auenwald



### Workshop „Naturseife sieden, handgemachte Naturseifen“

am **Donnerstag, 17. Oktober 2019** mit Simone Schif ab 19.00 Uhr im alten Schulhaus Oberbrüden.

Das Sieden von Naturseifen hat eine lange Geschichte, die heute in Zeiten von „do it yourself“ und „no waste“ aktueller ist denn je. Der Abend beginnt mit einem Streifzug durch die Geschichte der „Sauberkunst“. Anschließend wird viel Hintergrundwissen über die Herstellung einer Naturseife vermittelt. Während des Vortrags entsteht anhand eines praktischen Beispiels eine individuelle Naturseife, die dann jede/r Kursteilnehmer/in mit nach Hause nehmen kann.

Die Materialkosten betragen 5,00 EUR und sind im Kurs zu entrichten.

Bitte mitbringen: leerer Joghurtbecher

Anmeldungen bitte bei P. Schaal unter Tel. 58714.

## Laufftreff Auenwald e. V.



### 32. Volkslauf Neuhütten-Steinknickle

Bei kühlen Temperaturen gingen die Teilnehmer des 32. Volkslaufs in Neuhütten-Steinknickle auf die Strecke über 10 oder 5,5 Kilometer. Der Wettkampf war gleichzeitig der 3. Lauf und vorletzte des Laufcups Schwäbisch-Fränkischer Wald. Ende des Monats folgt noch das Finale in Aspach. 10 Läufer des Laufftreffs Auenwald waren mit am Start über 10 km und konnten 4 Platzierungen auf dem Treppchen bei der Altersklassenwertung erobern. Ursula Heller-Bauer siegte in der Klasse W60, Kurt Stroheck und Sandra Schützle belegten 2. Plätze in ihren jeweiligen Klassen und Carmen Wahl lief auf Rang 3 der Klasse W55.

### Die Ergebnisse im Einzelnen:

Gesamt	Name	Platz	AK	Zeit
47	Eberhard Bauer	4	M60	45:00:00
66	Gereon Wenzel	6	M50	47:30:00
78	Jasmin Seibert	5	WHK	48:35:00
82	Ursula Heller-Bauer	1	W60	49:04:00
97	Norbert Pittelkow	11	M50	50:14:00
103	Kurt Stroheck	2	M65	51:11:00
106	Carmen Wahl	3	W55	51:22:00



114	Karin	Seibert	4	W55	52:01:00
157	Andreas	Wahl	15	MHK	58:08:00
171	Sandra	Schützle	2	W40	61:55:00

## LG Weissacher Tal

**Philipp Hoffmann läuft auf Rang 3 beim Volkslauf in Neuhütten**  
Beim dritten Lauf der Laufcupserie "Schwäbisch Fränkischer Wald" ist Philipp Hoffmann auf einen starken dritten Platz über 10 km gelaufen.

Lange war Philipp in der Spitzengruppe mit dem Gesamtführenden der Laufserie Lennart Nies und Johannes Weingärtner aus Schwäbisch Hall gleichauf.

Zwei Kilometer vor Schluss konnte er jedoch am Berg nicht dran bleiben und musste die beiden ziehen lassen.

"Bis Kilometer 8 war es für mich recht locker, dann musste ich jedoch am Berg abreißen lassen" reflektiert der Läufer einige Stunden später seinen Lauf.

Am Ende blieb die Uhr nach 35:17 Minuten stehen. 24 Sekunden Rückstand auf den Erstplatzierten.

Am 26.10. findet der finale Lauf in Aspach statt. Hier wird Philipp alles geben um noch Chancen auf den Gesamtsieg zu haben.

### LG Nachwuchs mit starken Leistungen bei den Kreismeisterschaften in Welzheim

Bei wunderbaren spätsommerlichen Temperaturen präsentierten sich Max Schützle, Lia Cancedda, Felix Noll, Samuel Friederich, Jule Hilker, Pia Wiedenhorn, Moritz Wend und Laurin Mennenik bei den Mehrkampf Kreismeisterschaften am 21.09.2019 in Welzheim. Das harte Training in den verschiedenen Disziplinen wie Hürden, Sprint, Weitsprung, Hochsprung und Wurf wurde belohnt. Denn auch an diesem Tag war der Wettkampfwille da und zahlte sich aus. Lia und Laurin erkämpften sich in ihrer Altersklasse den zweiten Platz. Besonders stark präsentierte sich Laurin im Hochsprung und beim Wurf. Hervorragende Leistungen zeigte Lia im Wurf und Weitsprung. An den Wurfgeräten zeigte Pia ihre Stärke und wurde am Ende des Wettkampfes Siebte. Im Hochsprung glänzte Jule und wurde zehnte. Durch seine Vielseitigkeit in den verschiedenen Disziplinen belegte Moritz Platz fünf in seiner Altersklasse. Felix landete auf dem sechsten Platz und zeigte hervorragende Leistungen im Hochsprung. Im Teilnehmerfeld der Jungen wurden Max und Samuel neunter in ihren Altersklassen. An diese Erfolge wollen wir die nächsten Wochen bei den folgenden Wettkämpfen anknüpfen.

## Musikverein Oberbrüden e.V.



### Jugendausflug nach Tripsdrill 2019– kleine Musiker ganz mutig

Zum 90-jährigen Tripsdrill-Jubiläum ließ es sich am Samstag, den 28.09.2019 auch der Musikverein Oberbrüden e.V. nicht nehmen, mit den Kindern und Jugendlichen zu einem Ausflug nach Tripsdrill zu starten.

Egal ob Waschzuberraffung, G'senkte Sau, Badewannenfahrt, Schmetterlingsrundflug oder Riesenpilz: für jeden war etwas dabei. Sogar die Kleinsten bewiesen ihren Mut und ließen sich nicht davon abhalten, eine Runde Katapultachterbahn Karacho mitzufahren.

Der abschließende Auftritt des Jugendorchesters auf dem Platz der Altweibermühle war ein voller Erfolg: vor begeisterten Zuschauern durften wir sogar noch eine Zugabe spielen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Fahrern und Betreuungspersonen bedanken, die den Ausflug möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf den nächsten Jugendausflug!



## Obst- und Gartenbauverein Lippoldweiler

### Stammtisch am Donnerstag, 10.10.2019

Wegen des Feiertags am 3.10. findet unser Stammtisch diesmal am zweiten Donnerstag im Monat, nämlich am 10.10. statt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind ab 19 Uhr ins Vereinsheim eingeladen.

### Der OGV Lippoldweiler „schockt“ Auenwald – Infoveranstaltung „Gemeinsam gegen Herzinfarkt“ am 17. Oktober in der Mehrzweckhalle Hohnweiler

Ab 19 Uhr erfahren Sie in einer guten halben Stunde alles Wissenswerte über die Vorzeichen eines Herzinfarktes und wie man den Betroffenen in dieser lebensbedrohlichen Lage helfen kann. Anschließend soll man dann das Gelernte praktisch anwenden: Das DRK wird mehrere Dummies mitbringen und jeder kann die Reanimation an diesen Puppen üben.

**Diese Veranstaltung ist kostenlos, aber eine verbindliche Anmeldung bei Joachim Lux ist erforderlich.** (per E-Mail: lux.joachim@gmail.com oder per Telefon: 07191/9126693 oder 01742457207), **verlängerter Anmeldeschluss Freitag der 11. Oktober!**

### Terminänderung Herbstwanderung mit Einkehr in Besenstube am 26.10.2019

Anders als in den Vereinsterminen angekündigt findet unsere Herbstwanderung diesmal am Samstag statt, da wir nach dem Spaziergang in die Besenstube Härle nach Abstatt gehen. Merken Sie sich schon heute diesen geänderten Termin vor. Im Bus werden 20 € für Fahrt und Besenbuffet kassiert. Kinder sind im Bus frei. Einzelheiten über Abfahrt des Busses erfahren Sie rechtzeitig hier im Gemeindeblatt. Anmeldungen ab sofort bei Gerhard Bollinger (Tel.:53590).



## Obst- und Gartenbauverein Oberbrüden e.V.



### Vorankündigung Schlachtfest 2019

Am **Sonntag, 27. Oktober** veranstaltet der OGV Oberbrüden sein traditionelles Schlachtfest in der Sängerküche und im Alten Schulhaus in Oberbrüden. Hierzu ist die ganze Bevölkerung auf das Herzlichste eingeladen. Die Bewirtung beginnt gegen 11:30 Uhr. Der Kuchenverkauf hat seit vielen Jahren einen maßgeblichen Anteil am Erfolg unseres Schlachtfests. Deshalb möchten wir Mitglieder und Freunde des OGV Oberbrüden um Kuchen Spenden bitten. Wer also Spaß am Backen hat darf seiner Kreativität freien Lauf lassen, wir freuen uns über jegliche Art von Kuchen. Die Kuchen können am So., 27. Okt. ab 10:30 Uhr in der Sängerküche abgegeben werden. Herzlichen Dank!

Die Vorstandschaft

### Teilnahme am Tag des Schwäbischen Waldes

Das Wetter hatte es gut gemeint mit den Veranstaltern: der Tag des Schwäbischen Waldes (15. September) präsentierte sich als herrlicher Spätsommertag, an dem die Sonne die bunten Farben der Herbstlandschaft in ein strahlendes Licht tauchte.

Das Wetter lockte zahlreiche Besucher an die verschiedenen Veranstaltungsorte. Der OGV Oberbrüden war gemeinsam mit der Jagdgenossenschaft Oberbrüden und den Jagdpächtern an einem Stand auf dem Heschhof vertreten.



Vom OGV wurden frisch gebackene Waffeln mit Apfelmus, Haselnusscreme und anderen Zutaten angeboten. Obwohl die Lage des Standes, am Ende einer Kette von mehreren anderen Ständen, nicht ganz optimal war, war der Besuch doch lebhaft und der Waffelverkauf lief zufriedenstellend.



Auch die schwäbische Waldfee war vor Ort und selbstverständlich ließ es sich Bürgermeister Ostfalk nicht nehmen, den unterschiedlichen Veranstaltungsorten einen Besuch abzustatten. Insgesamt kann der OGV aus der Teilnahme am Tag des Schwäbischen Waldes ein positives Fazit ziehen.

## UNSERE NACHBARN

### KINDERBASAR ALTHÜTTE

## Herbst 2019



Unser nächster sortierter  
Basar findet am

**Samstag, 12. Oktober 2019**  
von 14:00 – 16:00 Uhr

in Althütte in der Festhalle statt.



**Einlass für Schwangere mit Mutterpass schon ab 13:30 Uhr!**

Zum Verkauf stehen gut erhaltene und gebrauchte Kinder- und Teeniebekleidung, Schuhe, Umstandsmode, Kinderwagen, Autositze, Bücher, Spielsachen und vieles mehr...

**Anmeldungen zur Nummernvergabe:**

**Freitag, 13.09.2019 ab 18:00 Uhr**  
**Helferanmeldung\* vom 02.-12.09.2019**

ausschließlich über unsere Homepage  
[www.kinderbasar-althuette.de](http://www.kinderbasar-althuette.de)

Das Kinderbasarsteam freut sich auf Euch! ☺



In unserem Café  
gibt es wieder leckere Kuchen!!!



\* Alle Helfer erhalten sicher eine Verkaufsnummer

## Kinderkleider Basar Allmersbach im Tal

**Wann:** 12. Oktober 2019  
von 10.00 – 12.00 Uhr  
ab 9.30 Uhr für  
Schwangere mit Mutterpass  
mit einer Begleitperson

**Wo:** neu – neu – neu – neu – neu – neu

Turn- und Versammlungshalle  
Im Wacholder 57



### Nummernvergabe

Montag, 30. September 2019 ab 19.00 Uhr  
ausschließlich unter e-Mail -  
**c.blatt@arcor.de**

Das Kinderhaus Mozartweg bietet leckere Torten, Kuchen und Kaffee an. Gerne auch zum Mitnehmen.



## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal



### SAV-Weissacher Tal

Weissacher Tal, Auenwald, Allmersbach im Tal

### Wanderstammtisch

Dienstag, den 15.10.2019

Treffpunkt: 20.00 Uhr, Vereinsraum Kirchberg 9 in Unterweissach

[www.albverein-weissach.de](http://www.albverein-weissach.de)

## Skiclub Weissacher Tal e.V.



### Skigymnastik beginnt wieder!

Donnerstag 10.10. ab 20:15 Uhr in der Seeguthalle. Zum Einstieg in die Saison wollen wir eure Beweglichkeit steigern. Daher bietet Claudia ab 17.10. in der Skigymnastik eine Reihe „Faszien Yoga“ an. 4x oder 5x in Folge geht es um Spannung, Haltung und Beweglichkeit. Da solltet ihr keinen Termin verpassen.

Dazu gibt es weiterhin Aerobic ab 19:45 oder Seniorengymnastik ab 20 Uhr. Also kommt wieder vom Sofa hoch und bewegt Euch! Das Winterprogramm 2019/20 ist bald fertig! Schon den Termin zur Wintereröffnung im Besen Escher in Schwaikheim am 29.11. reservieren.

Bei der Herbstwanderung mit Doris und Rainer hatten wir zwar etwas kühle aber doch trockene und teils sogar sonnige Bedingungen. Wir erfuhren im Kloster Lorch viel über das Leben im Mittelalter, das Leben der Mönche, sowie über die Blütezeit der Staufer und deren Ende. Die anschließende Wanderung durch die Schelmenklinge bot durch die installierten Wasserspiele einige Abwechslung. Auch die Mammutbäume waren beeindruckend, ehe wir am Leinecksee uns stärken durften. Vielen Dank für die Ausarbeitung und Leitung der Wanderung an Doris und Rainer.



Alle Helfer und Mitgestalter des Skiclubs bitte noch Rückmeldung geben, ob ihr am Freitag 25.10. um 19 Uhr beim Helferessen dabei sein könnt an [roland.laemmle@skiclub-weissachertal.de](mailto:roland.laemmle@skiclub-weissachertal.de).

## INFORMATIV UND WISSENSWERT

### Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2020

Durch einen Freibetrag oder die Wahl der Steuerklasse können Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihr monatliches Nettoeinkommen selbst beeinflussen und müssen nicht bis zur Abgabe der Einkommensteuererklärung warten.

Am 1. Oktober startet das Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2020. „Sie können Ihr monatliches Nettoeinkommen sofort erhöhen, indem Sie einen Freibetrag als **EL**elektronisches **St**euer**A**bzug**M**erkmal (**ELStAM**) beantragen“, so Andrea Heck, Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe. Mit dem Vordruck „Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2020“ können Sie die Berücksichtigung Ihrer individuellen Verhältnisse bereits beim Lohnsteuerabzug durch einen Freibetrag, der wahlweise für ein oder zwei Jahre Gültigkeit hat, beantragen.

Ehegatten und Lebenspartner können zudem zwischen den Steuerklassen III/V, IV/IV oder IV/IV mit Faktor wählen. Die Steuerklassenkombination IV/IV mit Faktor bildet dabei die individuellen Verhältnisse am treffendsten ab, weil sie bei beiden Ehegatten oder Partnern auch die Vorteile der Zusammenveranlagung berücksichtigt. Das Faktorverfahren kann beim Wohnsitzfinanzamt mit dem Vordruck „Antrag auf Steuerklassenwechsel bei Ehegatten/Lebenspartnern“ für die Dauer von zwei Jahren beantragt werden. Der Kontakt mit dem Finanzamt lohnt sich damit gleich doppelt. Sie beantragen Ihren Freibetrag oder die Steuerklasse IV mit Faktor für zwei Jahre und ersparen sich im nächsten Jahr den Gang zum Finanzamt, sofern sich keine grundlegenden Änderungen ergeben. Die erforderlichen Formulare und Anträge erhalten Sie bequem im Internet unter [www.fa-baden-wuerttemberg.de](http://www.fa-baden-wuerttemberg.de). Dort finden Sie auch die Anleitung zum Antrag auf Lohnsteuerermäßigung 2020 sowie die Lohnsteuerfibel 2020.

## Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.



### Bäume und Sträucher in Küche und Heilkunde

So., 13. Oktober 2019

Vom SportErlebnispark in Allmersbach im Tal startet die Führung am Sonntag, 13. Oktober 2019 um 14 Uhr mit der erfahrenen Kräuterpädagogin Barbara Schulz.

Entlang des Rundwanderwegs "s Äpple" geht es auf abwechslungsreicher Strecke mit wunderschönem Blick über die Backnanger Bucht durch die farbenfrohe Herbstlandschaft.

Die Teilnehmer erfahren dabei, was davon sehr schmackhaft für die Küche ist. Auch über die Heilkraft einzelner Bäume und Sträucher wird berichtet. **Die Veranstaltung geht 1 ½ bis 2 Stunden und kostet 5 €. Anmeldung bis 12. Oktober unter [b.schulz@gmx.de](mailto:b.schulz@gmx.de) oder Tel: 07183 - 42228**

In Kooperation mit "Projekt Baum 2020" [www.mit-der-natur.de](http://www.mit-der-natur.de)



### Lust auf Unkraut?!

Zum letzten Mal in diesem Jahr lädt Kräuterpädagogin und Gästeführerin Barbara Schulz zum Wildkräuterspaziergang mit anschließendem gemeinsamem Zubereiten und Verspeisen der wilden



Schätze ein! Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Bitte mitbringen: Körbchen, Schere und eventuell Wechselkleidung.  
Wann? **Donnerstag, 10. Oktober 2019, 18 – ca. 22 Uhr**  
Wo? Rudersberg-Mannenberg, Kohlwaldstr. 12, Altes Schulhaus  
Kosten: 20 €, Kinder die Hälfte  
Anmeldung: bei Kräuterpädagogin Barbara Schulz  
Tel.: 07183/42228 oder Mail: b.schulz@gmx.de

## Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:

### Fachexkursion Lernort Bauernhof

Lernort Bauernhof in der Region, der Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems und die Landwirtschaftsämter Backnang, Bad Mergentheim, Ilshofen und Öhringen laden am Dienstag, 5. November 2019 zur Fachexkursion Lernort Bauernhof ein.

Für aktive Lernort-Bauernhof-Anbieter und Neueinsteiger bietet der Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, Klassenzimmer Bauernhof und die Landwirtschaftsämter Backnang, Bad Mergentheim, Ilshofen und Öhringen am Dienstag, 05.11.2019 von 9:00 – 16:30 Uhr eine Fachexkursion an.

Gestartet wird auf dem Bauernhof der Familie Schieber in Biebersfeld mit Schwerpunkt mobiler Hühnerhaltung, Getreide-, Lein- und Mohnanbau. Der Nachmittag steht im Zeichen der Biodiversität und praktischen Umsetzung für Schulklassen.

Eine Anmeldung bis zum 02.11.2019 unter Mail: andrea.bleher@lbv-bw.de oder Fax: 07944-9435-111 ist erforderlich.

### Schlüsselübergabe für neuen Notarztstandort in Murrhardt

#### Landkreis und DRK bei neuem Notarztstandort Murrhardt im Zeitplan / Ab November werden von dort Einsätze gefahren

Der Rems-Murr-Kreis stellt dem Deutschen Roten Kreuz in Murrhardt Räume für einen neuen Notarztstandort zur Verfügung. Damit soll die Notfallrettung im Nordosten des Landkreises deutlich verbessert werden. Im Juli 2019 haben Landrat Dr. Richard Sigel und Sven Knödler, Geschäftsführer des DRK-Kreisverband Rems-Murr, den Mietvertrag für die Räume im Winterdienststützpunkt Murrhardt unterzeichnet. Direkt im Anschluss haben die umfangreichen Sanierungs- und Umbauarbeiten begonnen.



(v.l.n.r.) Horst Kübler, Leiter der Straßenmeisterei Backnang, übergibt die Schlüssel an Tobias Schupp, Leiter der Rettungswache Murrhardt. Foto: Landratsamt

Für einen Notarztstandort gelten strenge Vorgaben bezüglich der Größe und Aufteilung der Bereitschaftsräume, der Gebäudetechnik und der Ausstattung. Auch die Garage für das Notarzfahrzeug muss sich in unmittelbarer Nähe zu den Bereitschaftsräumen befinden, um im Notfall ein schnelles Ausrücken zu gewährleisten.

Diese Voraussetzungen mussten im ehemaligen Winterdienststützpunkt Murrhardt zunächst hergestellt werden. Durch eine gute Zusammenarbeit zwischen Landkreis und DRK konnten die Arbeiten im Zeitplan abgeschlossen werden. Am 1. Oktober konnte der Landkreis die Räume an das DRK übergeben.

In den kommenden vier Wochen stattet das DRK die Räume nun mit Möbeln und Kommunikationstechnik betriebsfertig aus. Am 31. Oktober wird der Notarztstandort feierlich in Betrieb genommen. Ab dem 1. November fährt das DRK dann rund um die Uhr Einsätze vom neuen Standort aus.

### Wichtiger Baustein zum Schutz der Trinkwasserversorgung

#### Ab Oktober: Wasserschutzgebiet in Winnenden-Birkmannsweiler neu abgegrenzt / Besserer Schutz der Trinkwasserquelle

Grundwasser ist Trinkwasser und damit unser wichtigstes Lebensmittel. Ein umfassender und vorausschauender Schutz des Grundwassers ist unerlässlich. Oberstes Gebot ist es daher, Grundwasserverschmutzungen zu vermeiden. Das ist auch deswegen besonders wichtig, weil Grundwasser sich nur in sehr langen Zeiträumen erneuert.

In Winnenden-Birkmannsweiler hat das Landratsamt das Wasserschutzgebiet „Brunnen zwischen den Bächen“ neu abgegrenzt und die geltenden Bestimmungen aktualisiert. Damit wird das Einzugsgebiet um die Quelle besser geschützt und die öffentliche Trinkwasserversorgung längerfristig sichergestellt. Die zu schützende Quelle liegt in der Nähe des Buchenbaches in Birkmannsweiler. Sie wird von den Stadtwerken Winnenden betrieben.

### Hintergrundinformationen:

Momentan gibt es im Rems-Murr-Kreis rund 180 Wasserschutzgebiete mit einer Gesamtfläche von rund 8.200 Hektar. Das sind rund zehn Prozent der Kreisfläche. Eine Quelle, die im Wasserschutzgebiet liegt, kann durch die speziellen Bestimmungen dort viel wirksamer geschützt werden, als durch die allgemein geltenden Anforderungen an den Grundwasserschutz. So gibt es Bestimmungen zum Schutz vor Beeinträchtigungen durch Stoffeinträge aus der Landwirtschaft. Insbesondere die Nitrateinträge sind im Rems-Murr-Kreis hoch – und damit auch der Nitratgehalt im Grundwasser. Je nach Schutzzone gelten für die Landwirtschaft Einschränkungen der ordnungsgemäßen Landbewirtschaftung zum Beispiel in Form von Verboten zur Ausbringung von Jauche, Gülle, Klärschlamm und Pflanzenschutzmitteln.

## Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e.V.



### Landwirtschaft auf der Muswiese vom 12.-17. Oktober 2019

Auch in diesem Jahr verlagert der Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems e.V. seine Geschäftsstelle in das „Grüne Zelt“ auf der Muswiese in Rot am See.

Alle interessierten Landwirte können sich im Zeitraum vom 12.-17. Oktober 2019 kompetent zu rechtlichen und steuerlichen Themen, zu Fragen der Landwirtschaftlichen Sozialversicherung aber auch zum Gemeinsamen Antrag und dem betriebswirtschaftlichen Beratungsangebot der Berufsvertretung informieren. Daneben finden sich die Angebote der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, der Buchstelle und der Bauplanungsfirma Objektplan Agrar, Agri-concept und LBV-Unternehmensberatung am Stand. Martin Hanselmann informiert über EDV Lösungen in der Landwirtschaft. Die Mitarbeiter des Bauernverbandes und der genannten Firmen freuen sich auf eine rege Inanspruchnahme ihrer Dienstleistungen.



## Herzliche Einladung zur Lernort Bauernhof Fachexkursion für Neueinsteiger und erfahrene Lernort Betriebe

Wo kaufst du deine Eier?

am 05.11.2019, Hof Schieber,

Schwäbisch Hall-Bibersfeld, 9-16 Uhr

Die Themen der Fachexkursion liegen in den Bereichen **Hühnerhaltung, Biodiversität – mehr als Blühstreifen und Schulkooperationen**. Der Betrieb von Carolin Schieber hat durch die Schulkooperation direkt mit der Grundschule am Ort viel Erfahrung. Sie hält ihre Legehennen in mobilen Hühnerställen und die Familie baut seit einigen Jahren Lein und Mohn zur Ölgewinnung an.

Am Beispiel der **Hühnerhaltung** werden Ideen zum Einstieg in eine Hoferkundung und Hofstationen zum ganzheitlichen Lernen auf dem Hof erfahrbar gemacht, die für andere Tiere ebenfalls umsetzbar sind. Schülerinnen und Schüler sollen auf den landwirtschaftlichen Betrieben zu einer eigenen Meinungsbildung gelangen können.

Themen rund um **Biodiversität** haben durch das Volksbegehren in Baden-Württemberg an Aktualität gewonnen. Am Lernort Bauernhof werden schon seit einiger Zeit Erfahrungen gesammelt, wie Naturraum und Vielfalt für Schulklassen erlebbar wird. Lisa Diehl, Betriebsberaterin bei der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz stellt die Möglichkeiten des F.R.A.N.Z. Projekts vor. Sie hat selbst schon mit Schulklassen vor Ort Erkundungen in diesem Bereich erprobt.

**Schulkooperationen** entwickeln sich bei Lernort Bauernhof zu verlässlichen und guten Partnerschaften zwischen Schule und landwirtschaftlichem Betrieb. Erfahrungen und Tipps zu gelingenden Kooperationen stehen im Mittelpunkt.

Veranstalter: Bauernverband Schwäbisch Hall - Hohenlohe-Rems und die Landwirtschaftsämter der Landkreise Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Rems-Murr und Main-Tauber.

**Anmeldung bitte bis 02.11.2019 an Andrea Bleher**

Mail: andrea.bleher@lbv-bw.de

Fax: 07944 94 35 111

Teilnahmekosten: 10,- €

## Agentur für Arbeit Waiblingen



Veranstaltung am 17. Oktober im BiZ

### Digitale Kompetenzen im Job - Erfolgreich mit der Arbeitsagentur

Am Donnerstag, 17. Oktober 2019, findet in der Agentur für Arbeit Waiblingen im Berufsinformationszentrum (BiZ), Mayenner Str. 60 von 10 – 12 Uhr die Veranstaltung „Digitale Kompetenzen im Job - Erfolgreich mit der Arbeitsagentur“ statt.

Der stetige Wandel in unserer Zeit bedeutet auch, dass sich Anforderungen im Berufsleben schnell verändern. Um erfolgreich zu sein, ist es wichtig, das berufliche Wissen anzupassen und zu erweitern. Wir unterstützen Sie bei Fragen wie z.B.:

Welche Kompetenzen sind heute im Berufsleben wichtig?

Wie finde ich für mich die richtige Weiterbildung?

Wie finde ich für mich das richtige Stellenangebot?

Die Beauftragten für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Waiblingen laden alle Interessierten zu der kostenlosen Veranstaltung ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der landesweiten Frauenwirtschaftstage in Kooperation mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau statt.

„Klar kann ich noch mehr! – Förderung für berufliche Talente“

### Ausstellung zum Weiterbildungsstipendium für Berufseinsteiger

Eine Berufsausbildung ist der erste Schritt ins Berufsleben und eine gute Grundlage für die Karriere. Weiterbildungen geben der beruflichen Entwicklung noch einmal einen kräftigen Schub. Das

Weiterbildungsstipendium des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unterstützt junge Fachkräfte, die nach der Berufsausbildung noch mehr lernen und mehr erreichen wollen. In einem Zeitraum von maximal drei Jahren können die Stipendiatinnen und Stipendiaten bis zu 7200 Euro für anspruchsvolle Weiterbildungen oder auch ein berufsbegleitendes Studium erhalten. Jährlich werden bundesweit rund 6000 engagierte Berufseinsteiger in die Förderung aufgenommen.

Im Foyer der Waiblinger Agentur für Arbeit (Mayenner Straße 60) ist vom 09. bis zum 22. Oktober unter der Überschrift „Klar kann ich noch mehr! – Förderung für berufliche Talente“ während der Öffnungszeiten eine Ausstellung zum Weiterbildungsstipendium zu sehen. Die Ausstellung informiert über die Möglichkeiten des Stipendiums und enthält eine Infowand mit Filminterviews. Im Mittelpunkt der Präsentation stehen Porträts von Berufseinsteigern, die mit Unterstützung des Stipendiums in ihrer beruflichen Entwicklung einen entscheidenden Schritt nach vorn gemacht haben.

## Evangelisches Bauernwerk Hohebuch in Württemberg e. V.

### Schweißen und Weide flechten: einzigartige Paravents oder Gefäße

Von **Freitag, 11.10., 14:00 Uhr bis Sonntag, 13.10.2019, 15:30 Uhr** findet in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch ein Seminar mit Beate Binder, Stahlobjektkünstlerin und Gabriele Volz, Floristikmeisterin statt.

Aus Rundstahl werden Schnecken - Stäbe gebogen und zu einem Paravent, Zaun oder Gefäß geschweißt. Weidenruten werden dekorativ und partiell in dieses Grundgerüst eingeflochten. Es entstehen ausdrucksstarke Haus- und Gartenobjekte, die sich immer wieder umgestalten lassen. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 07942/107-0 oder info@hohebuch.de.



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Der Garten im Oktober 2019

**Typ: So ungern man im Oktober noch einmal in die Gartensachen schlüpft – jetzt ist der ideale Zeitpunkt, um laubabwerfende Hecken zu pflanzen. Diese Gehölze befinden sich nun in einer Ruhephase und vertragen das Neupflanzen besonders gut. Außerdem sind so genannte wurzelnackte Pflanzen die preiswertesten im Einkauf. Hainbuche, Liguster und viele Blütengehölze gehören dazu. Es lohnt sich also, im Oktober noch einmal „in die Hände zu spucken“.**

### Möhren ernten

Die für den Winterverbrauch bestimmten Möhren werden in der zweiten Oktoberhälfte aus dem Boden genommen. Dazu verwendet man am besten eine Grabegabel. Beim Ernten beschädigte Möhren werden aussortiert. Das Möhrenkraut darf nicht abgeschnitten, sondern es muss abgedreht werden, weil sonst die Köpfe der Möhren leicht faulen. Die geernteten Möhren werden am besten in einer Erdmiete im Freien oder in feuchtem Sand im Keller aufbewahrt. Erdmieten werden nur 10 bis 15 cm tief ausgehoben und später mit trockenem Stroh und einer Erdschicht abgedeckt. Wichtigste Maßnahme ist der Schutz der Möhren vor Mäusefraß mit Hilfe eines Drahtgeflechts.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.